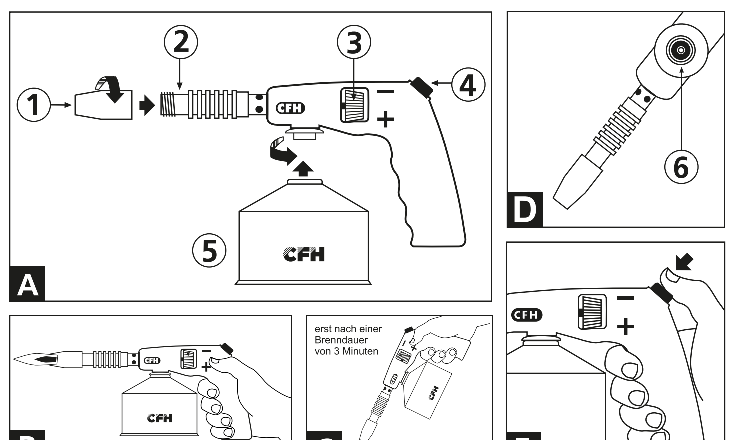
No 52140



DE DEUTSCH - Bedienungsanleitung

No. 52140 Handlötgerät „Piezo-Compact" PC 140

Bestandteile des Handlötgerätes „Piezo-Compact" PC 140
Das Gerät besteht aus 1 Bedienungsanleitung und folgenden Komponenten:
1. Brenner
2. Brennerführungsrohr
3. Gasregulierventil (Regulierknopf)
4. Piezozündknopf
5. Gaskartusche 230g mit Entnahmeventil (Gaskartusche, No. 52109)
6. schwarze Gummidichtung
7. Gasentnahmeventil

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Bestimmungsgemäße Verwendung
Der Lötbrenner PC140 ist für den nicht gewerblichen Einsatz gedacht und darf nur in gut belüfteten Räumen und im Freien verwendet werden. Ideal zum Weichlöten, Hartlöten, Abflammen, Schmelzen und Härten.

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können.

Das Gerät darf nicht zum Anzünden eines Holzkohlegrills benutzt werden, da die Wärmerückstrahlung der glühenden Holzkohle das Kunststoffteil verformen kann - Verletzungsgefahr!

⚠ Sicherheits- und Warnhinweise
- Schützen Sie den Lötbrenner und die Gaskartusche vor dem Zugriff von Kindern. Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden **(Verletzungsgefahr)!**
- Nur in gut belüfteten Räumen betreiben. Die Benutzung in geschlossenen Räumen ist verboten.
- Die Gaskartusche ist ein Einwegbehälter und nicht wiederbefüllbar. Ein Wiederbefüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar **(Verletzungsgefahr)**.
- Dieses Gerät darf ausschließlich mit der Universaldruckgasdose 230 g, CFH No. 52109 (Druckgasdose mit Ventil, DIN EN 417) betrieben werden. **Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen.**
- Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gasbehälters (Gaskartusche), dass die Dichtung (zwischen Gerät und Gasbehälter) vorhanden und in gutem Zustand ist (siehe Zeichnung D – Abb. 6 schwarze Gummidichtung im Gasentnahmeventil des Gerätes).
- Die Gaskartusche (Nr. 5) muss immer **fest** an das Gasentnahmeventil des Gerätes (Nr. 7) angeschraubt werden!
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Gaskartusche.
- Achten Sie stets darauf, dass nach der Beendigung der Arbeit das Gasregulierventil (Nr. 3) völlig geschlossen wird. Danach die Gaskartusche vom Gerät abschrauben.
- Führen Sie keinerlei Manipulationen an der Gaskartusche und dem Gerät durch **(Verletzungsgefahr)**.
- Gaskartusche vor Erwärmen über 50 °C (z. B. Sonneneinstrahlung) schützen **(Explosionsgefahr)**.
- Den Wechsel der Gaskartusche nur im Freien und fern von anderen Personen durchführen. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten.
- Der Inhalt der Gaskartusche ist ein brennbares Propan/Butan Gasgemisch. Das Gerät und die Gaskartusche sind vor dem Zugriff von Kindern und Unbefugten zu schützen.
- Die Gaskartusche darf niemals im Flugzeug transportiert werden.
- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.
- **VORSICHT**: zugängige Teile können sehr heiß sein. **Kleinkinder vom Gerät fernhalten (Verbrennungsgefahr)**. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist.
- Den gezündeten Brenner nicht ablegen **(Brandgefahr)**. Gerät bei laufendem Betrieb nicht ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen **– Brandgefahr**.
- Das Gerät auch niemals in einer Scheune, in einer Holzlaube oder in der Nähe eines Holzzaunes einsetzen **(Brandgefahr)**.
- Das Gerät muss in sicherer Entfernung von entzündbaren Stoffen betrieben werden. Ein Mindestabstand von 50 cm zu entzündbaren Stoffen muss eingehalten werden.
- Bei starkem Wind, Regen oder großer Feuchtigkeit ist auf den Einsatz des Gerätes ganz zu verzichten. Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblasen, so schließen Sie sofort das Gasregulierventil (Nr. 3), damit kein weiteres Gas ausströmen kann.
- Das Gerät und die Gaskartusche nicht in der Nähe von Wärmequellen aufbewahren (Heizungen, Elektrogeräten, Öfen oder starke Sonneneinstrahlung etc.).
- Das Gerät darf nur in einem gut belüfteten Raum betrieben werden. Dabei gelten die nationalen Anforderungen
o für die Versorgung mit Verbrennungsluft und
o um die Ansammlung von gefährlichen Mengen an unverbranntem Gas zu vermeiden.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen, Flammen oder Funken, Ansammlungen von Staub oder brennbaren Substanzen verwendet werden. Das Gerät darf nur in sicherer Entfernung zu brennbaren Materialen verwendet werden - halten Sie einen seitlichen Sicherheitsabstand von min. 0,5m zu allen Objekten, sowie eine Abstand von min. 1m zu Objekten, die sich über dem Geräte befinden.

Erklärung der Symbole
Gasregulierventil öffnen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung (+) ON).
Gasregulierventil schließen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-) OFF).
P = Propan

Dichtheitsprüfung
Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benützen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

Wichtige Hinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes
Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind. Keine Änderungen am Gerät vornehmen.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der Universaldruckgasdose 230 g, CFH No. 52109 (Druckgasdose mit Ventil, DIN EN 417) betrieben werden. **Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen.** Diese Gaskartusche erhalten Sie problemlos im Baumarkt oder im Fachhandel.

Das Gerät nie so verwenden, dass die Gaskartusche waagerecht oder mit dem Dosenventil nach unten gehalten wird. In diesem Fall kann flüssiges Gas in den Brenner strömen und zu einer rötlich lodernden unkontrollierten Flamme führen. Dadurch wird das Gerät in seinen Brenneigenschaften gestört. Das Gerät muss dann sofort in die oben (siehe Zeichnung B) aufgeführte Position (Dosenventil zeigt nach oben) gebracht werden. Gleichzeitig ist das Gasregulierventil (Nr. 3) zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

Vor Inbetriebnahme und während der Arbeit dürfen die Gaskartusche und das Gerät mit ordnungsgemäß angeschlossener Gaskartusche nicht geschüttelt werden. Durch Schütteln kann das Gas in flüssiger Phase austreten. In diesem Fall muss das Gasregulierventil (Nr. 3) sofort geschlossen werden. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig, weil sich das Gas in der Gaskartusche wieder stabilisiert hat.

Der Gasbehälter (Gaskartusche) muss im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen gewechselt werden.

Maßnahmen vor Anschließen an den Gasbehälter
Vergewissern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gasbehälters, dass die Dichtung (Nr. 6 Zeichnung D) im Gasentnahmeventil des Gerätes (Nr. 7) vorhanden und in gutem Zustand ist (Sichtprüfung). Diese Dichtung gewährleistet die gasdichte Verbindung zwischen Gerät und Gasbehälter (Gaskartusche). Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung. Benutzen Sie kein Gerät, das leck oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet. Das Gasregulierventil am Gerät schließen, bevor eine Gaskartusche angeschlossen wird. Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge (z. B. 10 Tropfen Spülmittel mit Wasser) oder ein Lecksuchspray.

Montage der Druckgasdose
Der Lötbrenner ist bis auf die Gaskartusche mit Entnahmeventil komplett fertig montiert. Stellen Sie sicher, dass die Montage der Gaskartusche (Nr. 5) an das Gerät im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen erfolgt. Prüfen Sie, dass das Gasregulierventil (Nr. 3) fest verschlossen ist. Bevor die Gaskartusche angeschlossen wird, ist die Schutzkappe der Gaskartusche zu entfernen. Dafür wird ein Schraubenzieher o. ä. benötigt. Jetzt wird die Gaskartusche, senkrechthaltend an das Gasentnahmeventil (Nr. 7) **FEST** angeschraubt (siehe Zeichnung A). Die Gummidichtung (Nr. 6) im Gasentnahmeventil (Nr. 7) ist vor jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen (Zeichnung D – Sichtprüfung). Die Dichtheit der gasführenden Teile prüfen Sie, indem Sie diese mit Seifenlauge abpinseln oder mit einem Lecksuchspray besprühen. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu (wie beschrieben) Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

Inbetriebnahme
Das Gasregulierventil (Nr. 3) ist geschlossen, der Brenneraufsatz wird **FEST** an die Druckgasdose (Nr. 5) montiert. Danach das Gasregulierventil (Nr. 3) geringfügig öffnen (ca. ½ Umdrehung in Richtung „+" drehen) und das Gas am Ausgang des Brenners (Nr. 1) durch Drücken des Piezozündknopfes (Nr. 4) anzünden (siehe Zeichnung E). Aus Sicherheitsgründen ist dabei der Brennerkopf **nicht** schräg nach unten zu halten. (Gerät ist wie in Zeichnung E dargestellt, zu halten). Die Kartusche zeigt dann mit dem Boden nach unten. (WICHTIG: Durch zu weites Öffnen des Gasregulierventils (Nr. 3) strömt zu viel Gas in den Brenner (Nr. 1) und die Flamme lässt sich nur schlecht entzünden). Nachdem die Flamme entzündet wurde, kann nun das Gasregulierventil (Nr. 3) weiter geöffnet werden, damit das Gerät die volle Leistung bringt. Der Boden der Druckgasdose wird gleichzeitig auch als Aufstandsfläche des Gerätes verwendet.
Die Vorheizdauer von mindestens 3 Minute ist einzuhalten, bis die Betriebstemperatur erreicht wird. Während des Vorheizens den Brenner nicht über Kopf halten oder zu stark nach unten neigen. Den gezündeten Brenner nicht ablegen (Brandgefahr). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – Brandgefahr.

Besonders wichtig!
Auf keinen Fall darf das Gerät so verwendet werden, dass während der ersten 3 Minuten (Aufwärmzeit des Brenners) die Druckgasdose waagerecht oder mit dem Dosenventil/Brennerkopf nach unten gehalten wird. In diesem Fall würde flüssiges Gas in den Brenner strömen und zu einer rötlich, lodernden, unkontrollierten Flamme führen und das Gerät würde in seinen Brenneigenschaften gestört. Das Gerät muss dann sofort wieder in die oben, in der Zeichnung B aufgeführte Position (Dosenventil/Brennerkopf nach oben) gebracht werden und das Gasregulierventil (Nr. 3) ist zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

Flammeneinstellung
Sie können die Flamme mit dem Gasregulierventil (Nr. 3) verstellen, indem Sie dieses in Richtung „+" oder „-„ drehen.

Dichtheitsprüfung
Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benützen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

Außerbetriebnahme des Gerätes
Durch das Schließen des Gasregulierventils (Nr. 3 – Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-)) erlischt nach einer kurzen Zeitverzögerung die Flamme am Brenner. Nach Erlöschen der Flamme kann die Gaskartusche vom Gerät abgeschraubt werden.

Wechseln des Gasbehälters
Prüfen Sie, dass vor dem Lösen des Gasbehälters der Brenner erloschen ist. Prüfen Sie, dass die Kartusche vor dem Wechsel leer ist (schütteln, damit das Schwappen der Flüssigkeit hörbar wird). Danach die Gaskartusche von dem Gerät abschrauben und das Gerät vor dem Einlagern oder einem Transport vollständig abkühlen lassen. Prüfen Sie die Dichtung (Nr. 6, Zeichnung D – Sichtprüfung) vor Anschluss eines neuen Gasbehälters. Wechseln Sie den Gasbehälter im Freien und fern von anderen Personen. Bevor Sie nun die Gaskartusche (Nr. 5) im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen, an das Gerät montieren, kontrollieren Sie bitte, ob das Gasregulierventil (Nr. 3) fest verschlossen ist. Jetzt wird die Gaskartusche, wie oben zeichnerisch dargestellt (Zeichnung I), senkrechthaltend an das Gasentnahmeventil (Nr. 5) gasdicht angeschraubt. Die Dichtung ist vor jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen.

Reinigung des Gerätes
Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und Gasdüse verstopfen können.

Lagerung und Transport
Nach Arbeitsende, vor der Lagerung und dem Transport ist die Gaskartusche immer durch Abschrauben von dem Gerät zu trennen. Wichtiger Hinweis: Beim Abschrauben der Gaskartusche schließt das Entnahmeventil selbsttätig und es kann kein weiteres Gas mehr entweichen.

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.

Achten Sie darauf, dass das Gerät mit geschlossenem Gasentnahmeventil völlig abgekühlt ist, bevor Sie es sicher und trocken lagern. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät und die Gaskartusche nicht unkontrolliert hin- und herfallen können. Beim Transport ist das Gerät immer von der Gaskartusche getrennt zu befördern.

Wartung + Service
Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler oder den Hersteller durchführen lassen. Im Reparaturfall Hersteller kontaktieren unter der unten angegebenen Serviceadresse.

Keine Änderung am Gerät vornehmen. Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Umwelthinweise
Die Gasfüllung besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Beachten Sie die Richtlinien für Flüssiggas. Die Druckgasdose und deren Inhalt unterliegen nicht einer Haltbarkeitsdauer.

Entsorgung Gaskartusche mit Entnahmeventil
Die restentleerte Druckgasdose kann dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Nicht restentleerte Druckgasdosen sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Entsorgung des Gerätes
Der Brenneraufsatz ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling des Brenneraufsatzes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

Gewährleistung
Bitte bewahren Sie den originalen Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Im Gewährleistungsfall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung.

Technische Daten

Arbeitstemperatur:	ca. 730°C
Gasart:	Propan/Butan Gasgemisch
Brenner:	P17
Gerätekategorie:	unmittelbarer Druck der Butan-Propan-Mischung
Verbrauch:	ca. 85 g/h
Nennwärmebelastung:	ca. 1,17 kW
Düse:	Ø 0,24 mm

Die Leistungsangaben können im Normalbetrieb von den Werten in der Gebrauchsanweisung abweichen (z. B. bei längeren Anwendungen auf großen Flächen nimmt die Leistung ab. Der Grund dafür ist das Vereisen der Kartusche durch die Gasentnahme). Wichtige Information: die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei Kälte wird die Leistung geringer.

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

Vertretung Schweiz: Arnold Winkler, Madetswilerstr. 18, CH-8332 Russikon, Tel. +41-44954-8383.

FR FRANÇAIS - Manuel de l'utilisateur

No. 52140 Torche de soudage manuelle « piézo-compacte » PC 140

L'appareil comprend 1 manuel d'utilisation et les composants suivants :
1. Brûleur
2. Tube de guidage du chalumeau
3. Vanne de régulation de gaz (bouton de commande)
4. Allumeur piézoélectrique
5. Cartouche de gaz 230 g avec soupape d'extraction (cartouche de gaz, N° 52109)
6. Joint en caoutchouc noir

Vérifier que la livraison est complète.

Utilisation prévue
La torche de soudage PC140 a été conçue pour une utilisation non-commerciale et ne doit être utilisée que dans des zones bien ventilées ou à l'extérieur. Idéal pour la soudure fine et dure, l'ébavurage, la fusion et le durcissement.

Important ! Important : lire attentivement ce manuel d'utilisation pour se familiariser avec l'appareil avant de le fixer sur la bouteille de gaz. Conserver les instructions dans un endroit sûr afin de pouvoir les lire de nouveau.

Ne pas utiliser l'appareil pour allumer un barbecue au charbon car la chaleur réfléchie par les braises risque de déformer la partie en plastique – risque de blessures !

⚠ Informations de sécurité et d'avertissement
- Assurez-vous toujours que la torche de soudage et la bouteille gaz sont hors de portée des enfants. L'appareil ne doit jamais être utilisé par des enfants **(risque de blessures)** !
- Ne doit être utilisé que dans des zones bien ventilées. Il est interdit d'utiliser ce produit à l'intérieur.
- La bouteille de gaz sous pression est un récipient jetable et ne peut pas être rechargée. La recharge est interdite car cela est très dangereux **(risque de blessures)**.
- Cet appareil doit seulement être utilisé avec une bouteille de gaz comprimé 230 g, CFH N° 52109 (bouteille de gaz comprimé avec vanne, DIN EN 417). **Il peut être dangereux d'essayer de fixer d'autres types de bouteilles de gaz.**
- Avant de fixer la bouteille de gaz, s'assurer qu'il y a un joint d'étanchéité (entre l'appareil et la bouteille de gaz) et qu'il est en bon état (voir Schéma D - Fig. 6 Joint d'étanchéité en caoutchouc noir monté sur la vanne de prélèvement de gaz de l'appareil).
- Il faut que la bouteille de gaz (N° 5) soit toujours **bien** vissée sur la vanne de prélèvement de gaz de l'appareil (N° 7) !
- Respecter les consignes de sécurité mentionnées sur la cartouche de gaz.
- Toujours veiller à ce que la vanne de régulation de gaz (Nº 3) soit complètement fermée après le travail. Désolidariser ensuite la cartouche de gaz de l'appareil.
- Ne pas apporter de modification à l'appareil ou à la bouteille de gaz **(risque de blessure)**.
- N'exposez pas la bouteille de gaz à une température supérieure à 50 °C (rayonnements solaires, par ex.) **(risque d'explosion)**.
- N'effectuer le changement de la cartouche de gaz qu'à l'air libre et loin d'autres personnes. Il est interdit de fumer pendant le changement de la cartouche de gaz.
- Le contenu de la cartouche de gaz est un mélange de gaz propane/butane et est inflammable. L'appareil et la cartouche de gaz doivent être mis hors de la portée des enfants ou des personnes non autorisées.
- La cartouche de gaz ne peut pas être transportée en avion.
- Éviter d'utiliser l'appareil à proximité de matériaux inflammables (papier, bois ou substances inflammables). L'appareil atteint de très hautes températures en service normal.
- **ATTENTION** : Les parties accessibles peuvent être très chaudes. **Tenir l'appareil hors de la portée des enfants (risque de brûlure)**. Éviter de toucher le chalumeau lorsqu'il est chaud.
- Ne pas baisser le chalumeau allumé **(risque d'incendie)**. Ne pas laisser l'appareil en action sans surveillance. **Prudence !** Même après utilisation, les chalumeaux ne doivent pas être placés à proximité de matériaux inflammables **– risque d'incendie**.
- Ne jamais utiliser l'appareil dans une grange, sur une terrasse couverte en bois, ou à proximité d'une clôture en bois **(risque d'incendie)**.
- Il faut que l'appareil soit utilisé à une distance sûre de matériaux inflammables. Il faut maintenir une distance minimale de 50 cm des matériaux inflammables.
- Ne jamais utiliser l'appareil en cas de vent fort, de pluie ou de forte humidité. Si la flamme est éteinte par un coup de vent, fermer immédiatement la valve de régulation du gaz (N° 3) pour que le gaz ne puisse pas s'échapper.
- Ne pas conserver l'appareil et la cartouche de gaz à proximité de sources de chaleur (chauffages, appareils électriques, fours ou rayonnement solaire intense, etc.).
- L'appareil ne doit être utilisé que dans un endroit bien ventilé. Les normes nationales s'appliquent à :
o pour l'alimentation en air de combustion
o pour empêcher l'accumulation de quantités dangereuses de gaz non brûlé
- L'appareil ne doit jamais être utilisé à proximité de sources de chaleur, de flammes ou d'étincelles, d'accumulations de poussière ou de substances inflammables. L'appareil ne doit être utilisé qu'à une distance de sécurité suffisante des matériaux inflammables - maintenir une distance de sécurité d'au moins 0,5 m de tout objet ainsi qu'une distance d'au moins 1 m de tout objet se trouvant au-dessus de l'appareil.

Explications des symboles
Pour ouvrir la soupape de régulation de gaz = tourner la valve de régulation de gaz sur ON) (+).
Fermer la vanne papillon = tourner la vanne de commande du gaz sur OFF) (-).
P = propane

Test de fuite
Si du gaz s'échappe de l'appareil (odeur de gaz), le transporter immédiatement dans un lieu bien ventilé et sans source d'inflammation, où vous pouvez rechercher et réparer la fuite. Vérifiez l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur uniquement. Ne jamais rechercher les fuites avec une flamme. Utiliser plutôt de l'eau savonneuse ou un spray de détection de fuite !

Remarques importantes avant la mise en service de l'appareil
L'assemblage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux de procéder soi-même à des modifications structurelles sur l'appareil, de retirer des pièces ou d'en utiliser d'autres non autorisées par le fabricant. Ne pas modifier l'appareil de quelque façon que ce soit.

Cet appareil doit seulement être utilisé avec une bouteille de gaz comprimé 230 g, CFH N° 52109 (bouteille de gaz comprimé avec vanne, DIN EN 417). **Il peut être dangereux d'essayer de fixer d'autres types de bouteilles de gaz.** Vous trouverez facilement ces cartouches de gaz dans des magasins de bricolage ou les magasins spécialisés.

Ne jamais utiliser l'appareil de manière que la cartouche de gaz se trouve en position horizontale ou avec la valve dirigée vers le bas. Dans ce cas, le gaz peut circuler à l'état liquide dans le chalumeau et provoquer une flamme rouge incontrôlable. Et le chalumeau risque ainsi de mal fonctionner. L'appareil doit être immédiatement positionné de sorte qu'il soit à la verticale (voir schéma B) avec le robinet de la bouteille de gaz orienté vers le haut. En même temps, il faut fermer la valve de régulation (N° 3). Au bout de 2 à 3 minutes, l'appareil est réutilisable.

Avant la mise en service et pendant le travail, ne jamais agiter la cartouche de gaz avec la cartouche de gaz correctement connectée. En secouant, le gaz peut s'échapper en phase liquide. Si cela se produit, il faut immédiatement fermer la valve de régulation (N° 3). Au bout de 2 à 3 minutes, l'appareil est réutilisable car le gaz s'est à nouveau stabilisé dans la cartouche de gaz.

Il faut changer le conteneur de gaz (cartouche de gaz) à l'air libre et loin de toutes sources d'ignition possibles, comme des flammes ouvertes, des flammes d'allumage, des appareils électriques et loin d'autres personnes.

Mesures à prendre avant de raccorder la bouteille de gaz
S'assurer que les bornes et les raccordements sont bien en place et non endommagés. Avant de fixer la bouteille de gaz, vous devez vous assurer que le joint (N° 6 dans le schéma D) de la vanne de prélèvement de gaz de l'appareil (N° 7) n'est pas manquant et qu'il est en bon état (contrôle visuel). Ce joint garantit que le raccord entre l'appareil et le conteneur de gaz (cartouche de gaz) est étanche au gaz. Vérifier si les pièces transportant du gaz sont endommagées. Ne pas utiliser un appareil présentant un joint endommagé ou usé. Ne pas utiliser un appareil défectueux qui fuit ou qui ne fonctionne pas correctement. Fermer la valve de régulation sur l'appareil avant de raccorder une cartouche de gaz. S'assurer toujours que tous les raccordements sont bien scellés avant d'allumer le chalumeau. Ne jamais rechercher une fuite à l'aide d'une flamme, mais utiliser toujours de la lessive de savon (p.ex. 10 gouttes de liquide vaisselle avec de l'eau) ou un spray de détection de fuites.

Assemblage de la bouteille de gaz comprimé
La torche de soudage est complètement assemblée, à l'exception de la bouteille de gaz avec sa vanne de prélèvement. Assurez-vous que le montage de la cartouche de gaz (N° 5) sur l'appareil s'effectue en plein air et loin de toutes sources d'ignition telles que des flammes ouvertes, des flammes d'allumage, des appareils de cuisine électriques et loin d'autres personnes. S'assurer que la valve de régulation de gaz (Nº 3) est bien fermée. Retirez le capuchon de protection de la bouteille de gaz avant de la fixer. Un tournevis est nécessaire, entre autres. Maintenant visser **FERMEMENT** la cartouche de gaz (voir la Figure I) verticalement sur la valve de prélèvement de gaz (N° 7) (voir le Schéma A). Le joint en caoutchouc (N° 6) de la vanne de prélèvement de gaz (N° 7) doit toujours être inspecté avant qu'une nouvelle bouteille de gaz soit fixée (schéma D, inspection visuelle). Vérifier l'étanchéité des pièces transportant du gaz en les brossant avec de l'eau savonneuse ou en les pulvérisant avec un spray de détection des fuites. Vérifiez l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur uniquement. Ne jamais rechercher une fuite de gaz avec une flamme, mais utiliser plutôt de l'eau savonneuse ou un spray de détection des fuites (tel qu'il est décrit) !

Démarrage
La vanne de régulation de gaz (N° 3) doit être fermée, l'accessoire du chalumeau doit être **FERMEMENT** fixé sur la bouteille de gaz comprimé (N° 5). Ouvrir à présent légèrement la vanne de régulation du gaz (N° 3) (tourner d'environ ½ tour dans le sens (+)), puis enflammer le gaz à la sortie du chalumeau (N° 1) en appuyant sur le bouton piézo (N° 4) (voir Schéma E). La tête du chalumeau ne doit **pas** être maintenue vers le bas en étant inclinée pour des raisons de sécurité. (L'appareil doit être tenu comme indiqué dans le schéma E). Le bas de la bouteille est alors orienté vers le bas. (IMPORTANT ! Si la valve de régulation de gaz (Nº 3) est trop ouverte, trop de gaz pénètre dans le chalumeau (Nº 1) et il devient difficile d'allumer la flamme. Une fois que la flamme s'est allumée, la soupape de régulation de gaz (N° 3) peut être ouverte davantage pour permettre à l'appareil d'atteindre sa pleine puissance. La partie inférieure de la bouteille de gaz comprimé peut également être utilisée comme surface de contact de l'appareil. Un temps de préchauffage d'au moins 3 minutes doit être maintenu jusqu'à ce que la température de service soit atteinte. Ne pas tenir le chalumeau au-dessus de la tête et ne pas trop l'incliner vers le bas pendant le préchauffage. Ne pas baisser le chalumeau allumé (risque d'incendie). Ne pas laisser l'appareil en action sans surveillance. Prudence ! Même après utilisation, les chalumeaux ne doivent pas être placés à proximité de matériaux inflammables – risque d'incendie.

Particulièrement important !
L'appareil ne doit en aucun cas être maintenu de manière à ce que la bouteille de gaz comprimé soit maintenue horizontalement ou avec la vanne du nébuliseur/tête de chalumeau orientée vers le bas pendant les 3 premières minutes (temps de préchauffage du chalumeau). Si cela se produit, le gaz liquide s'écoulera dans le chalumeau, provoquant une flamme rougeâtre incontrôlable et les propriétés de combustion de l'appareil seront perdues. L'appareil doit être immédiatement ramené à la position indiquée dans le schéma B ci-dessus (vanne de la bouteille/tête du chalumeau vers le haut) et la vanne de régulation du gaz (N° 3) doit être fermée. Au bout de 2 à 3 minutes, l'appareil est réutilisable.

Réglage de la flamme
Vous pouvez régler la flamme à l'aide du bouton de commande de gaz (N° 3) en le tournant dans le sens (+) ou (-).

Test de fuite
Si du gaz s'échappe de l'appareil (odeur de gaz), le transporter immédiatement dans un lieu bien ventilé et sans source d'inflammation, où vous pouvez rechercher et réparer la fuite. Vérifiez l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur uniquement. Ne jamais rechercher les fuites avec une flamme. Utiliser plutôt de l'eau savonneuse ou un spray de détection de fuite !

Arrêt de l'appareil
Fermer la valve de régulation (N° 3 – tourner la valve de régulation dans le sens (-)) et la flamme du chalumeau s'éteint après quelques instants. Après extinction de la flamme, on peut dévisser la cartouche de gaz de l'appareil.

Remplacement de la bouteille de gaz
Vérifier que le chalumeau est éteint avant de desserrer le contenant de gaz. S'assurer que la bouteille est vide avant de la remplacer (la secouer pour entendre si du liquide clapote).
Dévisser ensuite la cartouche de gaz de l'appareil et laisser l'appareil refroidir complètement avant de le remiser ou de le transporter. Inspecter le joint (N° 6, schéma D - inspection visuelle) avant de brancher une nouvelle bouteille de gaz. Effectuer le changement de la cartouche de gaz uniquement à l'air libre et loin d'autres personnes. Avant de monter la cartouche de gaz (N° 5) en plein air et loin de toutes les sources d'ignition possibles, comme des flammes ouvertes, des flammes d'allumage, des appareils de cuisine électriques et loin d'autres personnes, vérifier que la valve de régulation de gaz (N° 3) est bien fermée. Visser maintenant fermement la cartouche de gaz sur la valve de prélèvement de gaz (N° 5), comme indiqué ci-dessus (image I) en la tenant en position verticale, de manière à éviter toute fuite de gaz. Avant chaque nouveau raccordement de la cartouche de gaz, il faut vérifier le joint.

Nettoyage de l'appareil
Pour nettoyer l'appareil, attendre que le chalumeau ait refroidi et utiliser un chiffon sec. Ne pas utiliser de produits de nettoyage car ils pourraient obstruer les orifices du chalumeau et la buse à gaz.

Rangement et transport
À la fin des travaux, avant le rangement et le transport, toujours dévisser la cartouche de gaz et la désolidariser de l'appareil. Remarque importante : lorsque vous dévissez la bouteille de gaz, la valve de prélèvement de la bouteille se ferme automatiquement afin qu'aucun gaz ne puisse s'échapper

En dehors des périodes d'utilisation, ranger l'appareil dans un endroit à l'abri de la poussière et de l'humidité.

Veiller à ce que l'appareil soit complètement refroidi et que la valve de prélèvement de gaz soit fermée, avant de le ranger dans un endroit sûr et sec. La même chose s'applique pour le transport. S'assurer que l'appareil et la cartouche de gaz ne peuvent pas bouger de manière incontrôlable. Transporter l'appareil toujours séparément de la cartouche de gaz.

Maintenance & entretien
Utiliser uniquement les pièces de rechange prescrites. Ne jamais utiliser un appareil avec une pièce endommagée. Ne faire effectuer les réparations, même le remplacement de la buse ou un remplacement du joint que par un spécialiste en gaz liquide agréé ou par le fabricant. En cas de réparations, rapporter votre appareil à votre point de vente.

N'apporter aucune modification à l'appareil. L'assemblage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux de procéder soi-même à des modifications structurelles sur l'appareil, de retirer des pièces ou d'en utiliser d'autres non autorisées par le fabricant.

Informations environnementales
La recharge de gaz se compose de gaz liquide écologique et ne présente aucun danger pour l'environnement ou la couche d'ozone. Respecter les directives pour le gaz liquide. Le contenant de gaz comprimé et son contenu ne sont pas soumis à une durée de conservation.

Mise au rebut de la bouteille de gaz avec sa vanne de prélèvement
Une bouteille de gaz comprimé complètement vidée peut être déposée au point de collecte dans un système de double recyclage pour l'élimination. Apporter les cartouches de gaz qui ne sont pas complètement vides aux centres de collecte des substances nocives.

Élimination de l'appareil
La fixation du chalumeau est conçue avec des matériaux recyclables. Contactez votre bureau local d'élimination des déchets ou votre entreprise d'élimination des déchets pour l'élimination ou le recyclage de l'accessoire du chalumeau.

Garantie
Cet appareil est couvert par une garantie de 2 ans à compter de la date d'achat. La période de garantie commence à la date d'achat. Toujours conserver le reçu original. Ce document est nécessaire comme preuve d'achat. Si un défaut de matériau ou de fabrication survient dans un délai de deux ans à compter de la date d'achat du produit, nous le réparerons ou le remplacerons sans frais, à notre discrétion. Cette garantie nécessite que l'appareil défectueux, accompagné de la preuve d'achat (reçu) et d'une courte description écrite du défaut avec mention de la date du problème nous soit envoyé au cours de la période des 2 ans. Vous recevrez l'appareil réparé ou un nouvel appareil dans le cas où le problème est couvert par notre garantie. Contactez-nous par e-mail à l'adresse info@cfh-gmbh.de si vous déposez une demande de garantie. Nous vous contacterons immédiatement.

Caractéristiques techniques

Température service :	environ 730 °C.
Type de gaz :	Mélange de propane/butane
Chalumeau :	P17
Catégorie d'appareil :	Pression directe du mélange propane/butane
Consommation :	environ 85 g/h
Charge thermique nominale :	environ 1,17 kW
Buse :	Ø 0,24 mm

Les indications de puissance peuvent différer des valeurs citées dans le mode d'emploi en utilisation normale (p. ex. lors d'applications longues sur de grandes surfaces, la puissance décline. La raison de ceci est que la cartouche de gaz gèle à cause du prélèvement de gaz). Information importante : La température ambiante a une influence décisive sur la puissance de l'appareil. En règle générale, par temps froid la puissance devient plus faible.

Les paramètres techniques et optiques sont sujets à des modifications.

Représentation en Suisse: Arnold Winkler, Madetswilerstr. 18, CH-8332 Russikon, Tél. +41-44954-8383.

IT ITALIANO - Manuale di funzionamento

No. 52140 Componenti della torcia di saldatura a mano "Piezo-Compact" PC 140

L'apparecchio è composto da 1 manuale di funzionamento e dai seguenti componenti:
1. Cannello
2. Tubo guida del bruciatore
3. Valvola di regolazione del gas (manopola di controllo)
4. Accenditore piezoelettrico
5. Bombola di gas da 230 g con valvola di prelievo (bombola di gas, n. 52109)
6. Guarnizione in gomma nera

Controllare la completezza della merce.

Uso previsto
La torcia di saldatura PC140 è stata progettata per un uso non commerciale e deve essere utilizzata solo in aree ben ventilate o all'aperto. Ideale per saldatura morbida e rigida, scriccatura, fusione e indurimento.

Importante! Importante: leggere attentamente il presente manuale utente per acquisire familiarità con l'apparecchio prima di collegarlo alla bombola di gas. Conservare le istruzioni in un luogo sicuro in modo che sia possibile rileggerle.

Non utilizzare l'apparecchio per accendere un barbecue a carbonella, in quanto il calore riflesso dal carbone acceso potrebbe deformare la parte in plastica – rischio di lesioni!

⚠ Informazioni di sicurezza e di avvertenza
- Accertarsi sempre che la torcia di saldatura e la bombola del gas non siano accessibili dai bambini. L'apparecchio non deve essere usato da bambini **(pericolo di lesioni)**!
- Da utilizzare solo in aree ben ventilate. È vietato l'uso in interni.
- La bombola di gas è un contenitore usa e getta e non può essere ricaricata. È vietato effettuare la ricarica poiché ciò è molto pericoloso **(pericolo di lesioni)**.
- Questo apparecchio deve essere utilizzato esclusivamente con una bombola di gas compresso universale da 230 g, CFH n. 52109 (bombola di gas compresso con valvola, DIN EN 417). **Può essere pericoloso provare a collegare altri tipi di bombole del gas.**
- Prima di fissare la bombola del gas, assicurarsi che vi sia una guarnizione montata (tra l'apparecchio e la bombola del gas) e che sia in buone condizioni (vedere Disegno D - Fig. 6 guarnizione in gomma nera montata sulla valvola di prelievo del gas dell'apparecchio).
- La bombola di gas (n. 5) deve essere sempre avvitata saldamente sulla valvola di prelievo del gas dell'apparecchio (n. 7)!
- Osservare le istruzioni di sicurezza riportate sulla cartuccia.
- Accertarsi che, a lavoro terminato, la valvola di regolazione del gas (n. 3) venga sempre chiusa saldamente. Dopodiché svitare la cartuccia di gas compresso dall'apparecchio.
- Non apportare modifiche all'apparecchio o alla bombola del gas **(pericolo di lesioni)**.
- Non esporre la bombola di gas a temperature oltre i 50 °C (es. esposizione al sole) **(pericolo di esplosione)**.
- Sostituire la cartuccia di gas compresso esclusivamente all'aperto e a una distanza sufficiente da altre persone. Non fumare durante la sostituzione della cartuccia di gas.
- La cartuccia di gas compresso contiene una miscela di gas propano/butano ed è infiammabile. L'apparecchio e la cartuccia di gas compresso vanno tenuti lontani dalla portata di bambini e di persone non autorizzate.
- La cartuccia di gas compresso non va mai trasportata in aereo.
- Evitare di utilizzare l'apparecchio vicino a materiali infiammabili (carta, legno o sostanze infiammabili). Durante il funzionamento normale, l'apparecchio può raggiungere temperature molto elevate.
- **ATTENZIONE:** i componenti accessibili possono essere molto caldi. **Tenere l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini piccoli (rischio di ustioni).** Evitare qualsiasi contatto con il bruciatore quando è molto caldo.
- Non posare a terra il bruciatore acceso **(pericolo di incendio)**. Non lasciare l'apparecchio in funzione senza sorveglianza. Attenzione! Anche dopo l'utilizzo, i bruciatori non devono essere mai posizionati vicino a materiali infiammabili **– pericolo di incendio**.
- L'apparecchio non va mai utilizzato all'interno di un fienile, in una nicchia in legno o vicino a uno steccato in legno **(pericolo d'incendio)**.
- Mantenere l'apparecchio in funzione a distanza di sicurezza da sostanze infiammabili. Rispettare una distanza minima di 50 cm da materiali infiammabili.
- In caso di forte vento, pioggia o umidità, non utilizzare mai l'apparecchio. Se la fiamma viene spenta da una folata di vento, chiudere immediatamente la valvola di regolazione del gas (n. 3) per evitare che fuoriesca altro gas.
- Non tenere né l'apparecchio né la cartuccia di gas compresso in prossimità di fonti di calore (termosifoni, apparecchi elettrici, forni o forti radiazioni solari, ecc.).
- L'apparecchio deve essere utilizzato esclusivamente in un'area ben ventilata. Gli standard nazionali si applicano a:
o fornitura di aria di combustione
o prevenzione dell'accumulo di quantità pericolose di gas incombusto
- Il dispositivo non deve mai essere usato in prossimità di fonti di calore, fiamme o scintille, accumuli di polvere o sostanze infiammabili. L'apparecchio deve essere utilizzato solo a una distanza di sicurezza da materiali infiammabili – mantenere una distanza di sicurezza di almeno 0,5 m da tutti gli oggetti nonché una distanza di almeno 1 m da qualsiasi oggetto posizionato al di sopra dell'apparecchio.

Spiegazioni dei simboli
Per aprire la valvola di regolazione del gas = ruotare la valvola di regolazione del gas in direzione ON) (+).
Chiudere la valvola di controllo a farfalla = ruotare la valvola di controllo del gas nella direzione OFF) (-).
P = propano

Test di tenuta
Se il gas fuoriesce dall'apparecchio (si sente odore di gas), portarlo immediatamente in un luogo con una buona circolazione dell'aria e senza fonti infiammabili, dove è possibile cercare la perdita e ripararla. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'aperto. Non cercare mai le perdite con una fiamma. Utilizzare invece acqua saponata o uno spray per rilevamento delle perdite!

Note importanti prima di mettere in funzione il dispositivo
Montaggio e impostazioni effettuati dal produttore non devono essere modificati. Modificare la struttura dell'apparecchio di propria iniziativa, rimuovere pezzi o utilizzare componenti non approvati dal produttore è pericoloso. Non modificare mai l'apparecchio in alcun modo.

Questo apparecchio deve essere utilizzato esclusivamente con una bombola di gas compresso universale da 230 g, CFH n. 52109 (bombola di gas compresso con valvola, DIN EN 417). **Può essere pericoloso provare a collegare altri tipi di bombole del gas.** Queste cartucce si trovano facilmente nei centri bricolage e nei negozi specializzati.

Non utilizzare l'apparecchio tenendo la cartuccia di gas compresso in posizione orizzontale o con la valvola della cartuccia di gas rivolta verso il basso. In questo caso, il gas liquido fluirebbe nel cannello, provocando una fiamma ardente incontrollata rossastra. È possibile che in questo caso il bruciatore non funzioni correttamente. L'apparecchio deve essere immediatamente posizionato in posizione verticale (vedere Disegno B) con la valvola della bombola del gas rivolta verso l'alto. Allo stesso tempo, la valvola di regolazione del gas (n. 3) deve essere chiusa. Dopo 2-3 minuti si può riutilizzare l'apparecchio.

Prima della messa in servizio e durante l'esercizio, la cartuccia di gas compresso e l'apparecchio con cartuccia di gas compresso regolarmente collegata non vanno agitati. Agitandoli si potrebbe causare la fuoriuscita del gas liquido. Se ciò accade, chiudere immediatamente la valvola di regolazione del gas (n. 3). Dopo 2-3 minuti sarà possibile riutilizzare l'apparecchio, perché il gas si sarà di nuovo stabilizzato nella cartuccia di gas compresso.

Il contenitore di gas (cartuccia) va sostituito solo all'aperto e lontano da tutte le possibili fonti di accensione, per es. fiamme libere, fiamme pilota, apparecchi da cucina elettrici, nonché a distanza sufficiente da altre persone.

Misure da intraprendere prima di collegare la bombola di gas
Assicurarsi che i terminali e le connessioni siano in posizione e che siano privi di danni. Prima di collegare la bombola del gas è necessario assicurarsi che la guarnizione (n. 6 nel Disegno D) sulla valvola di prelievo del gas dell'apparecchio (n. 7) sia presente e che sia in buone condizioni (controllo visivo). Questa guarnizione garantisce una connessione a tenuta del gas tra l'apparecchio e il contenitore del gas (cartuccia). Controllare che le parti che conducono il gas non siano danneggiate. Non utilizzare un apparecchio munito di guarnizione danneggiata o usurata. Non utilizzare un apparecchio difettoso o con perdite o un apparecchio che non funziona correttamente. Prima di collegare la cartuccia, chiudere la valvola di regolazione del gas sull'apparecchio. Accertarsi sempre che tutti i collegamenti siano ben a tenuta prima di accendere il bruciatore. Non cercare mai un punto di perdita con l'aiuto di una fiamma, bensì utilizzare acqua e sapone (es. 10 gocce di detersivo liquido in acqua) o uno spray per la ricerca dei punti di perdita.

Montaggio della bombola di gas compresso
La torcia di saldatura è completamente assemblata, tranne che per la bombola del gas con la relativa valvola di estrazione. Assicurarsi di montare la cartuccia di gas compresso (n. 5) sull'apparecchio all'aperto e lontano da possibili fonti di accensione, per esempio fiamme libere, fiamme pilota, apparecchi di cucina elettrici, nonché a una distanza sufficiente da altre persone. Assicurarsi che la valvola di regolazione del gas (n. 3) sia saldamente chiusa. Rimuovere il cappuccio protettivo dalla bombola del gas prima di fissarla. È richiesto un cacciavite, tra l'altro. Ora, tenendo la cartuccia di gas in posizione verticale, avvitarla SALDAMENTE sulla valvola di prelievo del gas (n. 7) (vedere Disegno A). La guarnizione in gomma (n. 6) sulla valvola di prelievo del gas (n. 7) deve essere sempre ispezionata prima di collegare una nuova bombola del gas (Disegno D, controllo visivo). Controllare la tenuta delle parti che conducono il gas spazzolandole con acqua saponata o spruzzandole con uno spray per il rilevamento delle perdite. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'aperto. Non cercare mai una perdita con una fiamma, utilizzare invece a questo scopo acqua saponata o uno spray per il rilevamento di perdite (come descritto)!

Avvio
La valvola di regolazione del gas (n. 3) deve essere chiusa, l'attacco del bruciatore deve essere SALDAMENTE montato sulla bombola del gas compresso (n. 5). Ora aprire leggermente la valvola di regolazione del gas (n. 3) (ruotare di circa ½ giro in direzione (+)), quindi accendere il gas all'uscita del bruciatore (n. 1) premendo il pulsante piezoelettrico (n. 4) (vedere Disegno E). La testa del bruciatore non deve essere tenuta rivolta verso il basso a un angolo per motivi di sicurezza. (L'apparecchio deve essere tenuto come mostrato nel Disegno E.) La parte inferiore della bombola sarà quindi rivolta verso il basso. (IMPORTANTE! L'apertura troppo ampia della valvola di regolazione del gas (n. 3) permette un flusso eccessivo di gas nel bruciatore (n. 1) e quindi l'accensione della fiamma sarà difficile. Dopo l'accensione della fiamma, la valvola di regolazione del gas (n. 3) può essere ulteriormente aperta per consentire all'apparecchio di raggiungere la piena potenza. La sezione inferiore della bombola di gas compresso può anche essere utilizzata come superficie di contatto dell'apparecchio.
È necessario mantenere un tempo di preriscaldamento di almeno 3 minuti fino al raggiungimento della temperatura di esercizio. Non tenere il bruciatore sopra la testa né inclinarlo troppo verso il basso durante il preriscaldamento. Non posare a terra il bruciatore acceso (pericolo di incendio). Non lasciare l'apparecchio senza sorveglianza mentre è in funzione. Attenzione! Anche dopo l'utilizzo, i bruciatori non devono essere mai posizionati vicino a materiali infiammabili – pericolo di incendio.

Particolarmente importante!
In nessuna circostanza l'apparecchio deve essere tenuto in modo tale che la bombola del gas compresso sia tenuta orizzontalmente o con la valvola della bombola/la testa del bruciatore rivolta verso il basso durante i primi 3 minuti (tempo di riscaldamento del bruciatore). In tal caso, il gas liquido fluirà nel bruciatore, causando una fiamma rossastra incontrollata e le proprietà di combustione dell'apparecchio andranno perse. L'apparecchio deve essere immediatamente riportato alla posizione mostrata nel Disegno B sopra (valvola della bombola/testa del bruciatore verso l'alto) e la valvola di regolazione del gas (n. 3) deve essere chiusa. Dopo 2-3 minuti si può riutilizzare l'apparecchio.

Regolazione fiamma
È possibile regolare la fiamma utilizzando la manopola di controllo del gas (n. 3) ruotandola in direzione (+) o (-).

Test di tenuta
Se il gas fuoriesce dall'apparecchio (si sente odore di gas), portarlo immediatamente in un luogo con una buona circolazione dell'aria e senza fonti infiammabili, dove è possibile cercare la perdita e ripararla. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'aperto. Non cercare mai le perdite con una fiamma. Utilizzare invece acqua saponata o uno spray per rilevamento delle perdite!

Spegnimento dell'apparecchio
Chiudendo la valvola di regolazione del gas (n. 3 - ruotando la valvola di regolazione del gas in direzione (-)), la fiamma del cannello si spegne dopo un breve ritardo. Una volta spentasi la fiamma, è possibile svitare dall'apparecchio la cartuccia di gas compresso.

Cambio di una bombola di gas
Verificare che il bruciatore si sia spento prima di allentare la bombola di gas. Assicurarsi che la bombola sia vuota prima di sostituirla (scuoterla per sentire se il liquido si sposta all'interno).
Quindi svitare la cartuccia del gas dall'apparecchio e lasciare raffreddare completamente l'apparecchio prima di riporlo o trasportarlo. Ispezionare la guarnizione (n. 6, Disegno D - controllo visivo) prima di collegare una nuova bombola di gas. Sostituire la cartuccia di gas compresso all'aperto e a distanza sufficiente da altre persone. Prima di montare la cartuccia di gas compresso (n. 5) sull'apparecchio - all'aperto, lontano da tutte le possibili fonti d'accensione, es. fiamme libere, fiamme pilote, apparecchi di cucina elettrici nonché a distanza sufficiente da altre persone - assicurarsi che la valvola di regolazione del gas (n. 3) sia saldamente chiusa. Ora, tenendo la cartuccia di gas compresso verticalmente, avvitarla saldamente sulla valvola di prelievo del gas (n. 5), come mostrato sopra (Figura I), in modo che non fluisca gas all'esterno. La guarnizione va verificata ogni volta, prima di collegare la nuova cartuccia.

Pulizia dell'apparecchio
Attendere che il bruciatore si raffreddi per pulire l'apparecchio con un panno asciutto. Non utilizzare detergenti, perché potrebbero ostruire i fori del bruciatore e l'ugello del gas.

Stoccaggio e trasporto
Alla fine del lavoro e prima dello stoccaggio e del trasporto, svitare sempre la cartuccia di gas compresso dall'apparecchio. Avviso importante: quando si svita la bombola del gas, la valvola di prelievo della bombola si chiude automaticamente per impedire la fuoriuscita di altro gas

Quando non è utilizzato, conservare l'apparecchio al riparo da polvere e umidità.

Prima di riporre l'apparecchio in un luogo sicuro e asciutto, assicurarsi che si sia raffreddato e cha la valvola di prelievo gas sia chiusa. Lo stesso vale per il trasporto. Accertarsi che il dispositivo e la cartuccia del gas compresso non possano spostarsi avanti e indietro in modo incontrollato. L'apparecchio va sempre trasportato separatamente dalla cartuccia di gas compresso.

Manutenzione e assistenza
Utilizzare esclusivamente i ricambi consigliati. Non utilizzare mai un apparecchio con una parte danneggiata. Far effettuare eventuali lavori di riparazione, nonché la sostituzione dell'ugello e della guarnizione esclusivamente da un rivenditore specializzato autorizzato per gas liquido o dal produttore. In caso di riparazione, contattare il produttore all'indirizzo di manutenzione riportato di seguito.

Non apportare modifiche all'apparecchio. Montaggio e impostazioni effettuati dal produttore non devono essere modificati. Modificare la struttura dell'apparecchio di propria iniziativa, rimuovere pezzi o utilizzare componenti non approvati dal produttore è pericoloso.

Informazioni ambientali
Il gas di riempimento utilizzato è non inquinante, non comporta alcun pericolo per l'ambiente e non è pericoloso per la fascia di ozono. Osservare le linee guida in materia di gas liquido. La bombola di gas compresso e il suo contenuto non sono soggetti a scadenza.

Smaltimento della bombola del gas con la relativa valvola di estrazione
Una bombola di gas compresso completamente vuota può essere portata al punto di raccolta in un sistema di doppio riciclo per lo smaltimento. Le bombolette di gas compresso contenenti ancora residui di gas devono essere smaltite nei centri di raccolta dei rifiuti nocivi.

Smaltimento dell'apparecchio
L'attacco del bruciatore è realizzato con materiali riciclabili. Contattare l'ufficio di smaltimento rifiuti locale o la società di smaltimento dei rifiuti per lo smaltimento o il riciclo dell'attacco del bruciatore.

Garanzia
Questo dispositivo è dotato di una garanzia valida per 2 anni dalla data di acquisto. Il periodo di garanzia inizia dalla data di acquisto. Conservare sempre lo scontrino originale. Questo documento è necessario come prova d'acquisto. Se si verifica un difetto di materiale o di fabbricazione entro 2 anni dalla data di acquisto del prodotto, ripareremo o sostituiremo il prodotto gratuitamente, a nostra discrezione. Questa garanzia richiede che il dispositivo difettoso, la prova di acquisto (scontrino) e una breve descrizione scritta del difetto e del momento in cui si è verificato ci siano inviati entro il periodo di 2 anni. Si riceverà un nuovo prodotto o il dispositivo riparato se il difetto è coperto dalla nostra garanzia. Contattarci tramite e-mail all'indirizzo: info@cfh-gmbh.de se si ha una richiesta di garanzia. Si verrà contattati immediatamente.

Specifiche tecniche

Temperatura di esercizio:	circa 730 °C
Tipo di gas:	miscela di gas propano/butano
Bruciatore:	P17
Categoria dell'apparecchio:	pressione diretta della miscela butano-propano
Consumo:	circa 85 g/h
Carico termico nominale:	circa 1,17 kW
Ugello:	Ø 0,24 mm

Durante il normale regime d'esercizio, i dati tecnico-prestazionali possono risultare diversi rispetto a quanto riportato nelle istruzioni d'uso (per es. il rendimento dell'apparecchio diminuisce se quest'ultimo viene utilizzato per un periodo prolungato su superfici grandi. Ciò è da ricondursi al fatto che la cartuccia di gas compresso gela a fronte del prelievo di gas). Informazione importante: la temperatura ambiente influisce in modo decisivo sulle prestazioni dell'apparecchio. Come regola generale, a basse temperature le prestazioni dell'apparecchio si riducono.

I parametri tecnici e ottici sono soggetti a modifiche.

Rappresentanza Svizzera: Arnold Winkler, Madetswilerstr. 18, CH-8332 Russikon, Tel. +41-44954-8383.

NL NEDERLANDS - Bedieningshandleiding

No. 52140 PC 140 „Piezo-Compact"-handsoldeerbrander

Onderdelen van de PC 140 „Piezo-Compact"-handsoldeerbrander
Het apparaat bestaat uit 1 gebruikershandleiding en de volgende onderdelen:
1. Brander
2. Brandergeleiderbuis
3. Gasregelklep (bedieningsknop)
4. Piezo-ontstekingsknop
5. 230 g gasbusje met ventiel (gasbusje, nr. 52109)
6. Zwarte rubberen afdichting

Controleer de goederen op volledigheid.

Beoogd gebruik
De PC140-soldeerbrander is ontworpen voor niet-commercieel gebruik en mag alleen worden gebruikt in goed geventileerde ruimtes of buitenshuis. Ideaal voor zacht- en hardsolderen, afbranden, smelten en harden.

Belangrijk! Belangrijk: lees deze gebruikershandleiding zorgvuldig door om vertrouwd te raken met het apparaat voordat u het op het gasbusje aansluit. Bewaar deze handleiding op een veilige plaats om nog eens te kunnen lezen.

Gebruik het apparaat niet om een houtskoolbarbecue aan te steken, aangezien de hitte die door de gloeiende houtskool wordt gereflecteerd het plastic deel kan vervormen – kans op letsel!

⚠ Veiligheids- en waarschuwingsinformatie
- Zorg er altijd voor dat de soldeerbrander en het gasbusje niet toegankelijk zijn voor kinderen. Het apparaat mag nooit door kinderen worden gebruikt **(gevaar voor letsel)!**
- Gebruik alleen in goed geventileerde ruimtes. Gebruik binnenshuis is verboden.
- Het gasbusje is een wegwerphouder en kan niet opnieuw worden gevuld. Bijvullen is verboden omdat dit zeer gevaarlijk is **(gevaar voor letsel)**.
- Dit apparaat mag alleen worden gebruikt met een universeel gasbusje onder druk van 230 g, CFH nr. 52109 (gasbusje onder druk met klep, DIN EN 417). **Het kan gevaarlijk zijn om andere soorten gashouders te proberen aan te sluiten.**
- Zorg ervoor dat er een pakking is aangebracht (tussen het apparaat en het gasbusje) en dat deze in goede staat verkeert (zie tekening D - afb. 6 zwarte rubberen afdichting die op de gastoevoer van het apparaat is aangebracht), alvorens het gasbusje aan te sluiten.
- Het gasbusje (nr. 5) moet altijd **stevig** op de gastoevoer van het apparaat (nr. 7) gedraaid worden!
- Neem de veiligheidsteksten op het gaspatroon in acht.
- Let er altijd op dat de gasregelklep (nr. 3) na afloop van het gebruik ervan volledig gesloten wordt. Draai daarna het gaspatroon van het apparaat.
- Breng geen wijzigingen aan het apparaat of het gasbusje **aan (gevaar voor letsel)**.
- Bescherm het gasbusje tegen temperaturen boven de 50 °C (bijv. zonlicht) **(ontploffingsgevaar)**.
- Vervang het gaspatroon uitsluitend in de open lucht en ver verwijderd van andere personen. Roken is bij het vervangen van het gaspatroon verboden.
- De inhoud van het gaspatroon is een mengsel van propaan/butaangas en is brandbaar. Het apparaat en het gaspatroon moeten buiten het bereik van kinderen en onbevoegde personen worden gehouden.
- Het gaspatroon mag nooit in een vliegtuig vervoerd worden.
- Gebruik het apparaat niet in de buurt van ontvlambare materialen (papier, hout of ontvlambare stoffen). Het apparaat bereikt bij normaal gebruik zeer hoge temperaturen.
- **VOORZICHTIG:** Aan te raken onderdelen kunnen zeer heet zijn. **Houd het apparaat buiten het bereik van kleine kinderen (gevaar voor brandwonden)**. Raak de brander niet aan terwijl hij heet is.
- Zet de ontstoken brander niet neer **(brandgevaar)**. Laat een brandend apparaat nooit zonder toezicht. **Voorzichtig!** Ook na gebruik mogen branders niet in de buurt van brandbare materialen worden geplaatst **– brandgevaar**.
- Gebruik het apparaat nooit in een schuur, een houten tuinhuisje of in de buurt van een houten schutting **(brandgevaar)**.
- Het apparaat moet op een veilige afstand van ontbrandbare stoffen worden gebruikt. De minimale afstand tot ontbrandbare stoffen moet 50 cm bedragen.
- Bij hevige wind, regen of vocht moet het apparaat helemaal niet gebruikt worden. Als de vlam door een windvlaag wordt uitgeblazen, draai dan onmiddellijk de gasregelklep (nr. 3) dicht zodat er geen gas meer uit het apparaat kan stromen.
- Bewaar het apparaat en de gaspatroon niet in de buurt van warmtebronnen (verwarmingen, elektrische apparaten, ovens, sterke zonnestraling, enz.).
- Het apparaat mag alleen worden gebruikt in een goed geventileerde ruimte. Nationale normen zijn van toepassing op:
o voor de toevoer van de verbrandingslucht
o om het ophopen van gevaarlijke hoeveelheden van onverbrand gas te voorkomen
- Het apparaat mag nooit worden gebruikt in de buurt van warmtebronnen, vlammen of vonken, stofophopingen of ontvlambare stoffen. Het apparaat mag uitsluitend op een veilige afstand van brandbare materialen worden gebruikt – houd een veilige afstand van minstens 0,5 m van alle voorwerpen en een afstand van tenminste 1 m van de voorwerpen boven het apparaat.

Uitleg van symbolen
Om de gasregelklep te openen = draai de gasregelklep naar AAN) richting (+).
Sluit de gasregelklep = draai de gasregelklep naar UIT) richting (-).
P = propaan

Lektesten
Als er gas uit uw apparaat lekt (u kunt het gas ruiken), breng het dan onmiddellijk naar een plaats met een goede luchtcirculatie zonder ontvlambare bronnen, waar u kunt zoeken naar het lek en het kunt verhelpen. Controleer de dichtheid van uw apparaat alleen buitenshuis. Zoek nooit naar lekken met een vlam. Gebruik in plaats daarvan zeepwater of een lekdetectiespray!

Belangrijke aanwijzingen voordat u het apparaat in gebruik neemt
Montage en instellingen door de fabrikant mogen niet gewijzigd worden. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen, onderdelen te verwijderen of andere onderdelen te gebruiken die niet door de fabrikant voor dit apparaat zijn goedgekeurd. Breng op geen enkele wijze wijzigingen aan het apparaat aan.

Dit apparaat mag alleen worden gebruikt met een universeel gasbusje onder druk van 230 g, CFH nr. 52109 (gasbusje onder druk met klep, DIN EN 417). **Het kan gevaarlijk zijn om andere soorten gashouders te proberen aan te sluiten.** Het kan gevaarlijk zijn om te proberen gaspatronen van een ander type aan te sluiten.

In dat geval kan vloeibaar gas naar de brander stromen met als gevolg een ongecontroleerde felrode vlam. Het apparaat mag in geen geval zo gebruikt worden dat de gaspatroon horizontaal of met het ventiel naar beneden wordt gehouden. Het kan mogelijk zijn dat de brander dan defect raakt. Het apparaat moet onmiddellijk zo worden geplaatst dat het rechtop staat (zie tekening B) met het gasbusventiel naar boven gericht. Daarbij moet de gasregelklep (nr. 3) gesloten worden. Na 2-3 minuten kan het apparaat weer gebruikt worden.

Voordat het apparaat ingeschakeld wordt en tijdens het werken mogen de gaspatroon en het apparaat met de volgens de voorschriften aangesloten gaspatroon niet geschud worden. Door hem te schudden zou er gas in vloeibare vorm kunnen ontsnappen. In dat geval moet de gasregelklep (nr. 3) onmiddellijk gesloten worden. Na 2-3 minuten kan het apparaat weer gebruikt worden, omdat het gas in de gaspatroon zich dan weer gestabiliseerd heeft.

De gashouder (gaspatroon) moet vervangen worden in de open lucht en verwijderd van alle

mogelijke ontstekingsbronnen zoals open vuur, ontstekingsvlammen of elektrische kookapparaten en buiten het bereik van andere personen.

Maatregelen die moeten worden genomen voordat het gasbusje wordt aangesloten
Zorg ervoor dat de sluitingen en andere verbindingen op hun plaats zitten en vrij zijn van schade. Voordat u het gasbuisje aansluit, moet u ervoor zorgen dat de pakking (nr. 6 in tekening D) op de gastoevoer van het apparaat (nr. 7) zit en in goede staat verkeert (visuele inspectie). Deze pakking zorgt voor de gasdichte verbinding tussen het apparaat en de gashouder (gaspatroon). Controleer de gasvoerende onderdelen op beschadiging. Gebruik geen apparaat met een beschadigde of versleten afdichting. Gebruik geen defect apparaat dat lekt of niet goed werkt. Sluit de gasregelklep aan op het apparaat voordat er een gaspatroon wordt aangesloten. Zorg er altijd voor dat alle verbindingen goed zijn afgedicht voordat u de brander ontsteekt. Zoek nooit een lek met een vlam, maar gebruik daarvoor zeepsop (bijv. 10 druppels afwasmiddel met water) of een lekzoekspray.

Montage van de gashouder onder druk
De soldeerbrander is volledig samengesteld, behalve het gasbusje met zijn ventiel. Zorg ervoor dat de montage van de gaspatroon (nr. 5) aan het apparaat gebeurt in de open lucht en niet in de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen, zoals open vlammen, ontstekingsvlammen of elektrische kookapparaten geschiedt en buiten het bereik van andere personen. Zorg dat de gasregelklep (nr. 3) stevig dicht is gedraaid. Verwijder de beschermdop van het gasbusje voordat u het bevestigt. Een schroevendraaier is onder andere nodig. Houd het gasbusje nu verticaal en draai het **STEVIG** in de gastoevoer (nr. 7) (zie tekening A). De rubberen pakking (nr. 6) op de gastoevoer (nr. 7) moet altijd worden geïnspecteerd voordat een nieuw gasbusje wordt bevestigd (tekening D, visuele inspectie). Controleer de dichtheid van de gasvoerende delen door ze met zeepwater te borstelen of door ze te besproeien met een lekzoekspray. Controleer de dichtheid van uw apparaat alleen buitenshuis. Zoek nooit naar een lek met een vlam, maar gebruik in plaats daarvan zeepsop of een lekzoekspray (zoals beschreven)!

Opstarten
De gasregelklep (nr. 3) moet gesloten zijn, het branderhulpstuk moet **STEVIG** zijn gemonteerd op het gasbusje onder druk (nr. 5). Open nu de gasregelklep (nr. 3) iets (draai ongeveer ½ slag in de (+) richting) en ontsteek vervolgens het gas bij de uitlaat van de brander (nr. 1) door op de piezo-knop te drukken (nr. 4) (zie tekening E). De branderkop mag om veiligheidsredenen **niet** schuin naar beneden gericht worden gehouden. (Het apparaat moet worden vastgehouden zoals getoond in tekening E). De onderkant van het busje is dan naar beneden gericht. (BELANGRIJK! Als de gasregelklep (nr. 3) te wijd wordt geopend, stroomt er teveel gas in de brander (nr. 1) en wordt het ontsteken van de vlam moeilijk. Nadat de vlam is ontstoken, kan de gasregelklep (nr. 3) verder worden geopend om het apparaat de volledige kracht te laten bereiken. Het onderste gedeelte van het gasbusje onder druk kan ook worden gebruikt als het contactoppervlak van het apparaat.
Een voorverwarmingstijd van minstens 3 minuten moet worden aangehouden totdat de werktemperatuur is bereikt. Houd de brander niet boven uw hoofd vast en kantel hem niet te veel naar beneden tijdens het voorverwarmen. Zet de ontstoken brander niet neer (brandgevaar). Laat een brandend apparaat nooit zonder toezicht achter. Voorzichtig! Ook na gebruik mogen branders niet in de buurt van brandbare materialen worden geplaatst – brandgevaar.

Bijzonder belangrijk!
Het apparaat mag nooit zodanig wordt vastgehouden dat het gasbusje onder druk horizontaal wordt gehouden of met zijn ventiel/branderkop naar beneden gericht gedurende de eerste 3 minuten (branderopwarmingstijd). Als dit gebeurt, zal er vloeibaar gas in de brander stromen, wat een ongecontroleerde rode vlam veroorzaakt en de brandeigenschappen van het apparaat zullen verloren gaan. Het apparaat moet onmiddellijk worden teruggebracht naar de positie getoond in bovenstaande tekening B (ventiel/branderkop omhoog) en de gasregelklep (nr. 3) moet gesloten zijn. Na 2-3 minuten kan het apparaat weer gebruikt worden.

Vlamregeling
U kunt de vlam instellen met de gasbedieningsknop (nr. 3) door deze in de richting (+) of (-) te draaien.

Lektesten
Als er gas uit uw apparaat lekt (u kunt het gas ruiken), breng het dan onmiddellijk naar een plaats met een goede luchtcirculatie zonder ontvlambare bronnen, waar u kunt zoeken naar het lek en het kunt verhelpen. Controleer de dichtheid van uw apparaat alleen buitenshuis. Zoek nooit naar lekken met een vlam. Gebruik in plaats daarvan zeepwater of een lekdetectiespray!

Het apparaat uitschakelen
Door de gasregelklep (nr. 3 - de gasregelklep wordt in richting (-) gedraaid) te sluiten gaat na een korte vertraging de vlam aan de brander uit. Nadat de vlam is uitgegaan kan de gaspatroon van het apparaat gedraaid worden.

Het gasbusje vervangen
Controleer of de brander is gedoofd voordat u het gasbusje losdraait. Zorg ervoor dat het busje leeg is voordat u het verwisselt (schud het om te horen of er nog vloeistof in zit).
Schroef vervolgens het gaspatroon uit het apparaat en laat het apparaat volledig afkoelen voordat u het opbergt of vervoert. Inspecteer de pakking (nr. 6, tekening D - visuele inspectie) voordat u een nieuw gasbusje aansluit. Vervang het gaspatroon in de open lucht en doe dit buiten het bereik van andere personen. Zorg ervoor dat voordat u de montage van het gaspatroon (nr. 5) aan het apparaat uitvoert, dit in de open lucht en niet in de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen, zoals open vlammen, ontstekingsvlammen of elektrische kookapparaten, gebeurt en buiten het bereik van andere personen -, wees er ook zeker van dat de gasregelklep (nr. 3) stevig is gesloten. Nu wordt het gaspatroon, zoals bovenaan (tekening I) is afgebeeld, loodrecht gehouden, gasdicht aan de gasinlaatklep (nr. 5) gasdicht bevestigd. De pakking moet altijd gecontroleerd worden, voordat er een nieuw gaspatroon wordt aangesloten.

Reiniging van het apparaat
Het apparaat moet met een droge doek gereinigd worden, als de brander is afgekoeld. Gebruik geen reinigingsmiddelen, aangezien deze de brandergaten en het gasmondstuk kunnen verstoppen.

Opslag en transport
Wanneer u klaar bent met het werk en voordat u het apparaat opbergt of transporteert, moet dhet gaspatroon altijd van het apparaat worden afgedraaid door het eraf te draaien. Belangrijke opmerking: Wanneer u het gasbusje losschroeft, wordt het ventiel op het gasbusje automatisch gesloten zodat er geen gas kan ontsnappen.

Als het apparaat niet gebruikt wordt, bergt het dan beschermd tegen stof en vocht op.

Let erop dat het apparaat met een gesloten gasinlaatklep volledig afgekoeld is, voordat u het veilig en droog opbergt. Hetzelfde geldt voor transport. Zorg ervoor dat het apparaat en het gaspatroon niet oncontroleerbaar heen en weer kunnen bewegen. Bij het transport moet het apparaat altijd gescheiden van het gaspatroon worden vervoerd.

Onderhoud en reparatie
Gebruik uitsluitend de voorgeschreven reserveonderdelen. Gebruik nooit een apparaat met een beschadigd onderdeel. Reparaties, alsmede het vervangen van het mondstuk of de pakking, mogen alleen worden uitgevoerd door een geautoriseerde dealer van vloeibaar gas of door de fabrikant. Neem in geval van reparatie contact op met de fabrikant op het onder aangegeven serviceadres.

Breng geen wijzigingen aan het apparaat aan. Montage en instellingen door de fabrikant mogen niet gewijzigd worden. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen, onderdelen te verwijderen of andere onderdelen te gebruiken die niet door de fabrikant voor dit apparaat zijn goedgekeurd.

Milieu-informatie
De gasvulling bestaat uit milieuvriendelijk vloeibaar gas en vormt geen gevaar voor het milieu of de ozonlaag. Volg de richtlijnen voor vloeibaar gas. Het gasbusje en zijn inhoud zijn niet onderhevig aan een houdbaarheidsdatum.

Verwijderen van het gasbusje met zijn ventiel
Een volledig geleegd gasbusje kan naar het inzamelpunt in een dubbel recyclingsysteem worden gebracht om afgevoerd te worden. Gasflessen die deels leeg zijn, moeten naar een sorteercentrum voor schadelijke stoffen worden gebracht.

Het apparaat weggooien
Het branderhulpstuk is gemaakt van recyclebare materialen. Neem contact op met uw plaatselijke afvalverwerkingsvestiging of afvalverwerkingsbedrijf voor het weggooien of recycling van het branderhulpstuk.

Garantie
Dit apparaat heeft een garantie van 2 jaar na de datum van aankoop. De garantieperiode begint op de datum van aankoop. Bewaar altijd de originele bon. U heeft deze nodig als bewijs van aankoop. Als er een materiaal- of fabricagefout optreedt binnen de 2 jaar na de datum van aankoop van dit product, repareren of vervangen wij het product kosteloos, naar ons goeddunken,. Deze garantie vereist dat het defecte apparaat, het bewijs van aankoop (aankoopbon) en een korte schriftelijke beschrijving van het defect, en wanneer dit optrad, binnen de garantieperiode van 2 jaar naar ons wordt verzonden. U ontvangt dan een gerepareerd apparaat of een nieuw apparaat als het defect door onze garantie wordt gedekt. Neem per e-mail contact met ons op via: info@cfh-gmbh.de als u een garantieclaim heeft. Wij nemen direct contact met u op.

Technische specificaties

Werktemperatuur:	ca. 730 °C
Type gas:	propaan/butaangasmengsel
Brander:	P17
Apparaatcategorie:	Directe druk van het propaan-butaanmengsel
Verbruik:	ca. 85 g/u
Nominale warmtebelasting:	ca. 1,17 kW
Brandermondstuk:	Ø 0,24 mm

Het in de gebruiksaanwijzing aangegeven vermogen kan bij normaal gebruik afwijken van de waarden in de gebruiksaanwijzing (bijv. bij langdurige toepassing op grote oppervakken neemt het vermogen af. De reden daarvan is het bevriezen van het gaspatroon doordat er gas uitstroomt). Belangrijke informatie: De omgevingsluchttemperatuur zal een doorslaggevende impact op de prestaties van het apparaat hebben. In de regel geldt: bij kou wordt het vermogen minder.

Technische en optische wijzigingen voorbehouden.

CZ ČESKÝ - Návod k obsluze

No. 52140 Ruční páječka „Piezo-Compact" PC 140

Součásti ruční páječky „Piezo-Compact" PC 140
Zařízení se skládá z 1 návodu k obsluze a následujících součástí:
1. Hořák
2. Vodicí trubka vzduchu hořáku
3. Regulační ventil plynu (ovládací knoflík)
4. Piezoelektrický zapalovač
5. Plynová nádoba s odběrovým ventilem, 230 g (plynová nádoba č. 52109)
6. Těsnění z černé pryže

Prosím zkontrolujte úplnost zboží.

Zamýšlené použití
Páječka PC140 je navržená a vyrobená pro nekomerční použití a je určena k použití pouze v dobře větraných prostorách nebo venku. Ideální pro měkké i tvrdé pájení, čištění plamenem, tavení a vytvrzování.

Důležité! Důležité: před připevněním plynové nádoby k páječce si pozorně přečtěte tento návod k obsluze, abyste se s páječkou patřičně obeznámili. Udržujte tyto pokyny na bezpečném místě, abyste si je mohli znovu snadno přečíst.

Nepoužívejte toto zařízení k podpalování dřevěného uhlí při grilování, neboť teplo odrážené řeřavým uhlím by mohlo pokroutit plastové součásti - hrozí nebezpečí zranění!

⚠ Bezpečnostní a výstražné informace
- Vždy zajistěte, aby se k páječce a plynové nádobě nemohly dostat děti. Přístroj nikdy nesmí být používán dětmi **(nebezpečí zranění)**!
- Pouze pro použití v dobře větraných prostorách. Vnitřní použití je zakázáno.
- Tlaková nádoba na plyn je jednorázová nádoba a nelze ji znovu naplnit. Její doplňování je zakázáno, protože je velmi nebezpečné **(nebezpečí zranění)**.
- Tento přístroj je určen pouze pro univerzální nádobu se stlačeným plynem o hmotnosti 230 g, CFH č. 52109 (nádoba se stlačeným plynem opatřená ventilem, DIN EN 417). **Může být nebezpečné zkoušet připojit jiné typy plynových nádob.**
- Před připojením plynové nádoby se ujistěte, že těsnění (mezi přístrojem a plynovou nádobou) nechybí a že je v dobrém stavu (viz obrázek D - č. 6, černé gumové těsnění osazené na odběrovém plynovém ventilu přístroje).
- Plynovou nádobu (č. 5) je vždy nutné **pevně** našroubovat na odběrový ventil plynu zařízení (č. 7)!
- Postupujte v souladu s bezpečnostními pokyny uvedenými na patroně.
- Ujistěte se, že po ukončení práce je regulační plynový ventil (č. 3) vždy pevně uzavřen. Poté vyšroubujte plynovou patronu z přístroje.
- Na přístroji ani na plynové nádobě neprovádějte žádné úpravy **(nebezpečí zranění)**.
- Nevystavujte plynovou nádobu teplotám nad 50 °C (např. při vystavení slunečnímu světlu) **(nebezpečí výbuchu)**.
- Výměnu plynové patrony provádějte pouze ve venkovních prostorech a v dostatečné vzdálenosti od jiných osob. Při výměně plynové patrony nekuřte.
- Obsahem plynové patrony je směs propanu/butanu, která je hořlavá. Přístroj a plynová patrona musí být chráněny tak, aby se k nim nemohly dostat děti a neoprávněné osoby.
- Nikdy nepřepravujte plynovou patronu v letadle.
- Nepoužívejte zařízení v blízkosti hořlavých materiálů (papír, dřevo nebo vznětlivé látky). Přístroj může během normálního provozu dosáhnout velmi vysokých teplot.
- **UPOZORNĚNÍ:** přístupné části mohou být velmi horké. **Udržujte malé děti mimo dosah zařízení (nebezpečí popálení).** Nedotýkejte se hořáku, pokud je horký.
- Zapálený hořák nikdy neodkládejte stranou **(nebezpečí požáru)**. Nenechávejte zařízení bez dozoru, pokud je zapnuto. Upozornění! Dokonce ani po použití se hořáky nesmí umístit v blízkosti hořlavých materiálů – **nebezpečí požáru**.
- Nikdy nepoužívejte zařízení ve stodole, dřevěném altánu nebo v blízkosti dřevěného plotu **(nebezpečí požáru)**.
- Přístroj musí být provozován v bezpečné vzdálenosti od hořlavých materiálů. Musí být dodržena minimální vzdálenost 50 cm od hořlavých materiálů.
- Přístroj nikdy nepoužívejte za silného větru, deště nebo při vysoké vlhkosti. Pokud plamen sfoukne náraz větru, okamžitě uzavřete regulační ventil plynu (č. 3), aby ze zařízení neunikal žádný další plyn.
- Nenechávejte přístroj ani plynové patrony v blízkosti zdrojů tepla (radiátory, elektrické spotřebiče, trouby nebo silné sluneční záření atd.).
- Zařízení se smí používat pouze v dobře větraném prostoru. Národní normy platí pro:
- pro přivádění spalovacího vzduchu
- zabraňování tvorbě nebezpečného množství nespáleného plynu
- Přístroj nikdy nesmí být používán v blízkosti zdrojů tepla, v blízkosti plamenů nebo jisker, usazeného prachu nebo hořlavých látek. Tento přístroj se smí používat pouze v bezpečné vzdálenosti od hořlavých materiálů – udržujte bezpečnou vzdálenost nejméně 0,5 m od všech předmětů a vzdálenost alespoň 1 m od jakýchkoliv předmětů v oblasti nad zařízením.

Vysvětlení symbolů
Otevření regulačního ventilu plynu = otočte regulačním ventilem plynu směrem do polohy ZAPNUTO (+).
Zavření regulačního ventilu plynu = otočte regulačním ventilem plynu směrem do polohy VYPNUTO (-).
P = propan

Testování netěsnosti
Pokud z vašeho zařízení uniká plyn (cítíte plyn), okamžitě jej vezměte na místo s dobrou cirkulací vzduchu bez přítomnosti zdrojů hoření, kde můžete vyhledat netěsnost a napravit ji. Kontrolujte těsnost zařízení pouze venku. Nikdy úniky nehledejte pomocí plamene. Namísto toho použijte mýdlovou vodu nebo sprej na vyhledávání netěsností!

Důležité poznámky před uvedením přístroje do provozu
Konstrukce výrobku a nastavení provedená výrobcem se nesmějí měnit. Je nebezpečné, abyste sami o své vůli měnili strukturu přístroje, odstraňovali jeho části nebo používali části, které nejsou schváleny výrobcem. Zařízení žádným způsobem neupravujte.

Tento přístroj je určen pouze pro univerzální nádobu se stlačeným plynem o hmotnosti 230 g, CFH č. 52109 (nádoba se stlačeným plynem opatřená ventilem, DIN EN 417). Může být nebezpečné zkoušet připojit jiné typy plynových nádob. Tyto patrony lze snadno zakoupit v prodejnách stavebnictví a specializovaných prodejnách.

Nepoužívejte přístroj způsobem, kdy je plynová patrona držena vodorovně nebo kdy je ventil plynové patrony namířen směrem dolů. V tomto případě by do hořáku proudil zkapalněný plyn, což by vedlo ke vzniku rudého planoucího nekontrolovaného plamene. Je možné, že hořák poté nebude fungovat správně. Přístroj musí být neprodleně umístěn tak, aby byl ve svislé poloze (viz nákres B) s ventilem plynové nádoby směřujícím nahoru. Současně musí být uzavřen regulační plynový ventil (č. 3). Po 2-3 minutách bude přístroj opět plně funkční.

S plynovou patronou ani s přístrojem se správně připojenou patronou před zahájením provozu ani během práce netřepejte. Třepání může způsobit, že zkapalněný plyn unikne ven. Pokud k tomu dojde, okamžitě uzavřete regulační ventil plynu (č. 3). Po 2-3 minutách bude přístroj opět plně funkční, protože plyn v plynové patroně se opět stabilizuje.

Plynovou nádobu (patronu) vyměňujte pouze ve venkovním prostředí, daleko od všech možných zdrojů vznícení, např. otevřeného ohně, kontrolek, elektrických kuchyňských spotřebičů, a v dostatečné vzdálenosti od jiných osob.

Opatření, která je třeba podniknout před připojením plynové nádoby
Ujistěte se, že připojovací svorky a přípojky jsou na svém místě a nepoškozené. Před připojením plynové nádoby se musíte ujistit, že těsnění (č. 6 na obr. D) v odběrovém ventilu plynu (č. 7) nechybí a že je v dobrém stavu (vizuální kontrola). Toto těsnění zaručuje plynotěsné spojení mezi přístrojem a plynovou nádobou (patronou). Zkontrolujte, zda nejsou poškozeny součásti přepravující plyn. Nepoužívejte zařízení s poškozeným nebo opotřebeným těsněním. Nepoužívejte vadné zařízení, které prosakuje nebo nefunguje správně. Před nasazením patrony uzavřete regulační plynový ventil na přístroji. Před zapálením hořáku se vždy ujistěte, že jsou všechny spoje pevně utěsněny. Nikdy nehledejte místo netěsnosti pomocí plamene, ale používejte mýdlovou vodu (např. 10 kapek prostředku na mytí nádobí s vodou) nebo sprej na vyhledávání netěsností.

Montáž nádoby se stlačeným plynem
Páječka je plně sestavena, s výjimkou plynové nádoby s jejím odběrovým ventilem. Zajistěte, aby se připojování plynové patrony (č. 5) k přístroji provádělo venku, pryč od případných hořlavých zdrojů, např. otevřeného ohně, plamenů hořáků, elektrických spotřebičů na vaření, a v dostatečné vzdálenosti od jiných osob. Ujistěte se, že je plynový regulační ventil (č. 3) pevně uzavřen. Před připojením plynové nádoby z ní odstraňte ochranný kryt. Mimo jiné je zapotřebí šroubovák. Nyní držte plynovou patronu ve svislé poloze a **PEVNĚ** ji našroubujte odběrovým ventilem k přístroji (č. 7) (viz obrázek A). Před nasazením nové plynové nádoby musí být vždy zkontrolováno gumové těsnění (č. 6) na odběrovém ventilu plynu (č. 7) (obrázek D, vizuální kontrola). Zkontrolujte těsnost částí přenášejících plyn otřením mýdlovou vodou nebo postřikem sprejem pro detekci netěsností. Kontrolujte těsnost zařízení pouze venku. Nikdy nehledejte netěsnosti plamenem, místo toho použijte mýdlovou vodu nebo sprej pro odhalení netěsností (jak bylo popsáno)!

Spuštění
Regulační ventil plynu (č. 3) musí být zavřený, nástavec hořáku musí být **PEVNĚ** nasazen na nádobě se stlačeným plynem (č. 5). Nyní mírným pootočením otevřete regulační ventil plynu (č. 3) (otočte asi o ½ otáčky ve směru (+)) a poté stisknutím tlačítka piezoelektrického zapalování (č. 4) (viz obrázek E)zapalte plyn na výstupu z hořáku (č. 1). Hlava hořáku **nesmí** být z bezpečnostních důvodů držena pod úhlem směrem dolů. (Přístroj musí být držen tak, jak je znázorněno na obrázku E). Spodek plynové nádoby pak bude směřovat dolů. (DŮLEŽITÉ! Přílišné otevření regulačního ventilu plynu (č. 3) umožní, že do hořáku (č. 1) bude proudit příliš velké množství plynu, a bude proto obtížné zapálit plamen. Po zapálení plamene lze regulační ventil plynu (č. 3) otevřít více, aby zařízení dosáhlo plného výkonu. Na spodní povrch natlakované plynové nádoby lze rovněž zařízení postavit.
Předehřívání musí trvat nejméně 3 minuty, dokud není dosaženo pracovní teploty. Nedržte hořák nad hlavou a při předehřívání jej příliš nenaklánějte. Zapálený hořák nikdy neodkládejte stranou (nebezpečí požáru). Nenechávejte zařízení v provozu bez dozoru. Upozornění! Dokonce ani po použití se hořáky nesmí umístit v blízkosti hořlavých materiálů – nebezpečí požáru.

Mimořádně důležité!
V žádném případě nesmí být přístroj během prvních 3 minut (doba předehřívání hořáku) držen tak, aby nádoba se stlačeným plynem byla ve vodorovné poloze nebo aby ventil nádoby/hlava hořáku směřovala dolů. Pokud se tak stane, dojde k proudění zkapalněného plynu do hořáku, což způsobí nekontrolovatelný načervenalý sálavý plamen a dojde ke ztrátě spalovacích vlastností přístroje. Přístroj musí být okamžitě vrácen do polohy znázorněné na výše uvedeném obrázku B (ventil plynové nádoby/hlavice hořáku nahoře) a regulační ventil plynu (č. 3) se musí uzavřít. Po 2-3 minutách bude přístroj opět plně funkční.

Seřízení plamene
Plamen můžete seřídit pomocí ovládacího knoflíku regulace plynu (č. 3) jeho otáčením ve směru (+) nebo (-).

Testování netěsnosti
Pokud z vašeho zařízení uniká plyn (cítíte plyn), okamžitě jej vezměte na místo s dobrou cirkulací vzduchu bez přítomnosti zdrojů hoření, kde můžete vyhledat netěsnost a napravit ji. Kontrolujte těsnost zařízení pouze venku. Nikdy úniky nehledejte pomocí plamene. Namísto toho použijte mýdlovou vodu nebo sprej na vyhledávání netěsností!

Vypnutí zařízení
Vypnutím regulačního ventilu plynu (č. 3 - otočením regulačního ventilu plynu ve směru (-)) plamen hořáku po krátké prodlevě zhasne. Po zhasnutí plamene lze plynovou patronu odšroubovat z přístroje.

Výměna plynové nádoby
Před uvolněním plynové nádoby zkontrolujte, že hořák zcela zhasnul. Před výměnou plynové nádoby se ujistěte, že je zcela prázdná (zatřeste s ní, abyste slyšeli, jestli v ní nešplouchá kapalina).
Poté odšroubujte plynovou patronu z přístroje a před jeho uložením nebo přepravou ho nechte úplně vychladnout. Před připojením nové plynové nádoby zkontrolujte těsnění (č. 6, obrázek D - vizuální kontrola). Výměnu plynové patrony provádějte ve venkovních prostorech a v dostatečné vzdálenosti od jiných osob. Před připojením plynové patrony (č. 5) k zařízení - venku, daleko od případných hořlavých zdrojů, např. otevřeného ohně, plamenů hořáků, elektrických spotřebičů na vaření, a v dostatečné vzdálenosti od jiných osob - se ujistěte, že je regulační plynový ventil (č. 3) pevně uzavřen. Nyní držte plynovou patronu ve svislé poloze a pevně ji přišroubujte k odběrovému plynovému ventilu (č. 5) tak, jak je znázorněno výše (obrázek I), aby žádný plyn nemohl proudit ven. Těsnění musí být zkontrolováno před každým novým připojením patrony.

Čištění zařízení
Chcete-li přístroj vyčistit, počkejte, až hořák vychladne a použijte suchý hadřík. Nepoužívejte čisticí prostředky, protože by mohly ucpat otvory hořáku a plynovou trysku.

Skladování a přeprava
Po skončení práce, před uskladněním a před přepravou vždy odšroubujte plynovou patronu z přístroje. Důležité upozornění: Po odšroubování plynové patrony se odběrový ventil tlakové nádoby automaticky zavře, aby nemohl unikat žádný plyn.

Pokud přístroj nepoužíváte, skladujte jej tak, aby byl chráněn před prachem a vlhkostí.

Před bezpečným uložením přístroje na suchém místě se ujistěte, že přístroj vychladl a že je uzavřen odběrový plynový ventil přístroje. Totéž platí pro přepravu. Zajistěte, aby se zařízení a plynová patrona nemohly samovolně pohybovat tam a zpět. Přístroj vždy přepravujte s odšroubovanou plynovou patronou.

Údržba & oprava
Používejte pouze doporučené náhradní díly. Nikdy nepoužívejte zařízení s poškozenou částí. Veškeré opravy, stejně jako výměna trysky nebo výměna těsnění, musí být prováděny pouze autorizovaným odborným prodejcem zkapalněného plynu nebo výrobcem přístroje. V případě opravy kontaktujte výrobce na níže uvedené adrese oddělení údržby.

Na zařízení neprovádějte žádné změny. Konstrukce výrobku a nastavení provedená výrobcem se nesmějí měnit. Je nebezpečné, abyste sami o své vůli měnili strukturu přístroje, odstraňovali jeho části nebo používali části, které nejsou schváleny výrobcem.

Informace o životním prostředí
Použitá plynová náplň je šetrná k životnímu prostředí, nezatěžuje jej ani nepoškozuje a není nebezpečná pro ozonovou vrstvu. Postupujte podle pokynů pro kapalný plyn. Tlaková nádoba na plyn a její obsah nepodléhají skladovatelnosti.

Zlikvidování plynové nádoby s odběrovým ventilem
Zcela vyprázdněnou nádobu na stlačený plyn lze odevzdat k likvidaci na sběrném místě systému duální recyklace. Částečně vyprázdněné tlakové plynové nádoby musí být likvidovány ve sběrném centru pro škodlivé látky.

Likvidace přístroje
Nástavec hořáku je vyroben z recyklovatelných materiálů. Ohledně likvidace nebo recyklace nástavce hořáku se obraťte na místní úřad pro likvidaci odpadu nebo firmu pro likvidaci odpadu.

Záruka
Toto zařízení se prodává se zárukou trvající 2 roky od data zakoupení. Záruční doba začíná dnem nákupu. Původní účtenku si vždy uchovejte. Tento dokument je nezbytným dokladem o koupi. Pokud se do dvou let od data zakoupení výrobku vyskytne závada materiálu nebo výrobní vada, bezplatně výrobek podle vlastního uvážení opravíme nebo vyměníme. Tato záruka vyžaduje, abyste nám v rámci této dvouleté lhůty zaslali vadné zařízení, doklad o koupi (účtenku) a krátký písemný popis závady včetně údaje o tom, kdy k závadě došlo. V případě, že se na vadu záruka vztahuje, obdržíte opravené zařízení nebo nový výrobek. Pokud uplatňujete reklamaci, kontaktujte nás na e-mailu: info@cfh-gmbh.de. Neprodleně se s vámi spojíme.

Technické údaje

Pracovní teplota:	přibl. 730 °C
Typ plynu:	směs propan/butan
Hořák:	P17
Kategorie zařízení:	přímý tlak směsi propan/butan
Spotřeba:	přibl. 85 g/h
Jmenovité tepelné zatížení:	přibl. 1,17 kW
Tryska:	Ø 0,24 mm

Jmenovitý výkon během normálního provozu se může lišit od hodnot stanovených v návodu k obsluze (např. při delším používání na velkých plochách se výkon sníží. Důvodem je namrznutí plynové patrony v důsledku odebírání plynu). Důležitá informace: Teplota okolního vzduchu bude mít významný vliv na výkon zařízení. Obecně platí, že výkon klesá při nízkých teplotách.

Technické a optické parametry se mohou změnit.

SK SLOVENSKÝ - Návod na použitie

No. 52140 Ručná spájkovačka „Piezo-Compact" PC 140

Súčasti ručnej spájkovačky „Piezo-Compact" PC 140
Zariadenie sa skladá z 1 návodu na použitie a nasledujúcich komponentov:
1. Horák
2. Vodiaca trubica horáka
3. Ventil na reguláciu plynu (ovládací gombík)
4. Piezo zapaľovač
5. 230 g plynová bomba s ventilom na odber plynu (plynová bomba, č. 52109)
6. Čierne gumené tesnenie

Skontrolujte, či nechýbajú žiadne komponenty.

Používanie zariadenia v súlade so stanoveným účelom
Spájkovačka PC140 bol navrhnutá na nekomerčné použitie a môže sa používať iba v dobre vetraných priestoroch alebo vonku. Ideálna na mäkké a tvrdé spájkovanie, spájanie, tavenie a kalenie.

Dôležité! Dôležité: pozorne si prečítajte tento návod na použitie, aby ste sa oboznámili so zariadením pred jeho pripojením k plynovej bombe. Pokyny si odložte na bezpečnom mieste, aby ste si ich mohli znovu prečítať.

Nepoužívajte prístroj na zapaľovanie grilovacieho uhlia, pretože teplo žeravého uhlia môže zdeformovať plastové časti – hrozí riziko zranenia!

⚠ Bezpečnostné a výstražné informácie
- Vždy sa uistite, že k spájkovačke a plynovej bombe nemajú prístup deti. Zariadenie nikdy nesmú používať deti **(nebezpečenstvo poranenia)**!
- Môže sa používať len v dobre vetraných priestoroch. Použitie vo vnútri je zakázané.
- Plynová bomba je jednorazová nádoba a nedá sa znovu naplniť. Opätovné plnenie je zakázané, pretože je veľmi nebezpečné **(nebezpečenstvo poranenia)**.
- Toto zariadenie sa môže používať iba s 230 g univerzálnou tlakovou plynovou bombou, CFH č. 52109 (tlaková plynová bomba s ventilom, DIN EN 417). **Pokúšať sa o pripojenie plynových bômb iných typov môže byť nebezpečné.**
- Pred pripevnením plynovej bomby sa uistite, že je namontované tesnenie (medzi zariadením a plynovou bombou) a že je v dobrom stave (pozrite kresbu D - obr. 6, čierne gumené tesnenie namontované na ventile odberu plynu zariadenia).
- Plynová bomba (č. 5) musí byť na ventile odberu plynu na zariadení (č. 7) vždy priskrutkovaná **pevne!**
- Dodržiavajte bezpečnostné pokyny v textoch na plynovej kartuši.
- Dbajte vždy na to, aby bol ventil regulácie plynu po ukončení práce (č. 3) úplne uzavretý. Potom plynovú kartušu zo zariadenia odskrutkujte.
- Na zariadení ani na plynovej bombe nevykonávajte žiadne úpravy **(nebezpečenstvo poranenia)**.
- Plynovú bombu nevystavujte teplote nad 50 °C (napr. slnečnému žiareniu) **(nebezpečenstvo výbuchu)**.
- Plynovú kartušu vymieňajte iba vonku a ďaleko od iných osôb. Fajčenie je pri výmene kartuše zakázané.
- Obsahom plynovej kartuše je propán-bután, čiže zápalná zmes propánu a butánu. Chráňte zariadenie a plynovú kartušu pred prístupom detí a nepovolaných osôb.
- Plynová kartuša sa nesmie nikdy prepravovať lietadlom.
- Zariadenie nepoužívajte v blízkosti horľavých materiálov (papier, drevo alebo horľavé látky). Zariadenie dosahuje za normálneho chodu veľmi vysoké teploty.
- **POZOR:** dostupné časti zariadenia môžu byť veľmi horúce. **Zariadenie chráňte pred malými deťmi (nebezpečenstvo popálenia)**. Nedotýkajte sa horáka, keď je horúci.
- Zapálený horák nedávajte na zem **(nebezpečenstvo požiaru)**. Zariadenie nenechávajte počas prevádzky bez dozoru. **Pozor!** Horáky ani po použití nesmiete nikdy ukladať do blízkosti horľavých materiálov **– nebezpečenstvo požiaru**.
- Zariadenie nikdy nepoužívajte v stodole, drevenom altánku ani v blízkosti dreveného plotu **(nebezpečenstvo požiaru)**.
- Zariadenie prevádzkujte len v bezpečnej vzdialenosti od horľavých látok. Dodržiavajte minimálny odstup 50 cm od horľavých látok.
- Zariadenie nikdy nepoužívajte pri silnom vetre, daždi alebo vo veľkom vlhku. Ak vietor sfúkne plameň, okamžite zatvorte ventil regulácie plynu (č. 3), aby už zo zariadenia nemohol vychádzať žiadny plyn.
- Zariadenie ani plynovú kartušu neuchovávajte v blízkosti zdrojov tepla (kúrenie, elektrické spotrebiče, pece či silné slnečné žiarenie a pod.).
- Zariadenie sa smie používať len v dobre vetraných priestoroch. Celoštátne normy platia pre:
o prívod spaľovacieho vzduchu
o predchádzanie vzniku nebezpečných množstiev nespáleného plynu
- Zariadenie sa nikdy nesmie používať v blízkosti zdrojov tepla, plameňa, iskier, akumulovaného prachu alebo horľavých látok. Zariadenie používajte len v bezpečnej vzdialenosti od horľavých materiálov – udržiavajte bezpečnú vzdialenosť minimálne 0,5 m od všetkých predmetov, rovnako ako aj vzdialenosť minimálne 1 m od akýchkoľvek objektov, ktoré sú nad zariadením.

Vysvetlenia symbolov
Otvorenie ventilu na reguláciu plynu = otáčajte ventil na reguláciu plynu v smere ZAP) (+).
Zatvorenie regulačného ventilu škrtiacej klapky = otáčajte regulačný ventil plynu v smere VYP) (-).
P = propán

Skúška tesnosti
Ak z vášho zariadenia uniká plyn (môžete cítiť zápach plynu), okamžite ho vezmite na miesto s dostatočnou cirkuláciou vzduchu bez horľavých zdrojov, kde môžete hľadať miesto úniku a opraviť ho. Tesnosť zariadenia kontrolujte iba vo vonkajších priestoroch. Nikdy nehľadajte unikanie plameňom. Namiesto toho použite mydlovú vodu alebo sprej na vyhľadávanie netesných miest!

Dôležité poznámky pred uvedením prístroja do prevádzky
Zostava a nastavenia, ktoré vykonal výrobca, sa nesmú meniť. Svojvoľné vykonávanie konštrukčných zmien na zariadení, odoberanie súčiastok alebo používanie iných súčiastok, ktoré nie sú výrobcom povolené, môže byť veľmi nebezpečné. Zariadenie žiadnym spôsobom neupravujte.

Toto zariadenie sa môže používať iba s 230 g univerzálnou tlakovou plynovou bombou, CFH č. 52109 (tlaková plynová bomba s ventilom, DIN EN 417). **Pokúšať sa o pripojenie plynových bômb iných typov môže byť nebezpečné.** Túto plynovú kartušu dostanete bez problémov v obchode so stavebným materiálom alebo v špecializovaných predajniach.

Zariadenie nepoužívajte nikdy tak, aby bola plynová kartuša vodorovne alebo ventilom puzdra smerom nadol. V takomto prípade sa kvapalný plyn môže dostať do horáka, čo povedie k vyšľahnutiu červenkastého nekontrolovateľného plameňa. Mohlo by dôjsť k poruche horáka. Zariadenie musí byť okamžite umiestnené tak, aby bolo vo zvislej polohe (pozrite kresbu B) s ventilom plynovej bomby smerujúcim nahor. Zároveň musíte uzavrieť ventil na reguláciu plynu (č. 3). Po 2-3 minútach sa zariadenie dá znova použiť.

Pred uvedením do prevádzky a počas práce sa nesmie plynovou kartušou ani zariadením s riadne pripojenou plynovou kartušou triasť. Trasením by mohlo dôjsť k úniku plynu v kvapalnej fáze. V takom prípade okamžite zatvorte ventil na reguláciu plynu (č. 3). Po 2-3 minútach sa zariadenie dá znova použiť, lebo plyn sa medzitým v plynovej kartuši znova stabilizoval.

Plynová nádoba (plynová kartuša) sa musí vymieňať vonku a ďaleko od všetkých možných zápalných zdrojov ako je otvorený oheň, zápalné plamienky, elektrické variče a takisto ďaleko od iných osôb.

Opatrenia, ktoré musíte vykonať pred pripojením plynovej bomby
Skontrolujte, či sú koncovky a prípojky na mieste a či nie sú poškodené. Pred pripevnením plynovej bomby sa musíte uistiť, že tesnenie (č. 6 na kresbe D) na ventile odberu plynu (č. 7) nechýba a že je v dobrom stave (vizuálna kontrola). Toto tesnenie zaručuje riadne tesné spojenie medzi zariadením a plynovou nádobou (kartušou) tak, aby nedochádzalo k úniku plynu. Skontrolujte, či nie sú časti prepravujúce plyn poškodené. Nepoužívajte zariadenie s poškodeným alebo opotrebovaným tesnením. Nepoužívajte chybné zariadenie, z ktorého uniká plyn alebo nefunguje správne. Pred pripojením plynovej kartuše uzavrite ventil na odber plynu na zariadení. Pred zapálením horáka vždy skontrolujte, či sú všetky spoje pevne utesnené. Nikdy nehľadajte netesné miesto plameňom, ale použite mydlový lúh (napr. 10 kvapiek prostriedku na umývanie riadu s vodou) alebo sprej na vyhľadávanie netesných miest.

Zostava tlakovej plynovej bomby
Spájkovačka je kompletne zmontovaná okrem plynovej bomby s ventilom na odber plynu. Zabezpečte, aby montáž plynovej kartuše (č. 5) na zariadenie prebiehala vonku a ďaleko od možných zápalných zdrojov ako je otvorený oheň, zápalné plamienky, elektrické variče a takisto ďaleko od iných osôb. Skontrolujte, či je ventil na reguláciu plynu (č. 3) pevne zatvorený. Pred nasadením odstráňte z plynovej bomby ochranný uzáver. Okrem iného je potrebný skrutkovač. Plynovú bombu teraz **PEVNE** priskrutkujte k ventilu na odber plynu (č. 7) tak, že ju budete držať zvisle (pozrite kresbu A). Pred pripevnením novej plynovej bomby musíte vždy skontrolovať gumové tesnenie (č. 6) na ventile odberu plynu (č. 7) (kresba D, vizuálna kontrola). Skontrolujte tesnosť častí prepravujúcich plyn tak, že ich prejdete mydlovou vodou alebo ich postriekate sprejom na detekciu netesností. Tesnosť zariadenia kontrolujte iba vo vonkajších priestoroch. Netesnosti nikdy nehľadajte plameňom, namiesto toho na to použite mydlovú vodu alebo sprej na detekciu netesností (ako je popísané)!

Starting-up
Ventil na reguláciu plynu (č. 3) musí byť zatvorený, nástavec horáka musí byť **PEVNE** namontovaný na tlakovej plynovej bombe (č. 5). Teraz mierne otvorte ventil na reguláciu plynu (č. 3) (otočte asi o ½ otáčky v smere (+)) a potom zapáľte plyn na výstupe horáka (č. 1) stlačením piezo tlačidla (č. 4) (pozrite kresbu E). Z bezpečnostných dôvodov **nesmiete** držať hlavu horáka v uhle smerom nadol. (Zariadenie musíte držať tak, ako je to znázornené na kresbe E). Spodná časť bomby bude potom smerovať nadol. (DÔLEŽITÉ! Príliš široké otvorenie ventilu na reguláciu plynu (č. 3) umožní, aby do horáka (č. 1) prúdilo príliš veľa plynu a zapálenie plameňa bude potom ťažké. Po zapálení plameňa môžete ventil na reguláciu plynu (č. 3) otvoriť viac, aby zariadenie dosiahlo plný výkon. Spodnú časť tlakovej plynovej nádoby môžete používať aj ako kontaktný povrch zariadenia.
Do dosiahnutia pracovnej teploty sa musí dodržať čas predhrievania aspoň 3 minúty. Počas predhrievania nedržte horák nad hlavou ani ho príliš nenakláňajte. Zapálený horák nedávajte na zem (nebezpečenstvo požiaru). Zariadenie nenechávajte počas prevádzky bez dozoru. Pozor! Horáky ani po použití nesmiete nikdy ukladať do blízkosti horľavých materiálov – nebezpečenstvo požiaru.

Špeciálne dôležité!
Za žiadnych okolností nedržte zariadenie tak, aby bola bomba so stlačeným plynom počas prvých 3 minút vodorovne alebo s ventilom bomby/hlavou horáka smerom nadol (doba zahrievania horáka). Ak k tomu dôjde, do horáka bude prúdiť kvapalný plyn, čo spôsobí nekontrolované šľahanie červenkastého plameňa a horiace vlastnosti zariadenia sa stratia. Zariadenie musíte okamžite vrátiť do polohy znázornenej na kresbe B vyššie (ventil bomby/hlava horáka smerom hore) a zatvoriť ventil na reguláciu plynu (č. 3). Po 2-3 minútach sa zariadenie dá znova použiť.

Nastavenie plameňa
Plameň môžete nastaviť pomocou ovládacieho gombíka plynu (č. 3) otáčaním v smere (+) alebo (-).

Skúška tesnosti
Ak z vášho zariadenia uniká plyn (môžete cítiť zápach plynu), okamžite ho vezmite na miesto s dostatočnou cirkuláciou vzduchu bez horľavých zdrojov, kde môžete hľadať miesto úniku a opraviť ho. Tesnosť zariadenia kontrolujte iba vo vonkajších priestoroch. Nikdy nehľadajte unikanie plameňom. Namiesto toho použite mydlovú vodu alebo sprej na vyhľadávanie netesných miest!

Vypnutie zariadenia
Po zatvorení ventilu na reguláciu plynu (č. 3 – otáčanie regulačného ventilu v smere (-)) plameň na horáku po uplynutí krátkej doby vyhasne. Po vyhasnutí plameňa môžete plynovú kartušu zo zariadenia odskrutkovať.

Výmena plynovej bomby
Pred uvoľnením plynovej nádoby skontrolujte, či je horák zhasnutý. Pred výmenou sa uistite, že je bomba prázdna (zatraste ňou, či nezačujete špliechanie kvapaliny).
Potom odskrutkujte plynovú bombu zo zariadenia a pred uskladnením alebo prepravou nechajte zariadenie úplne vychladnúť. Pred pripojením novej plynovej bomby skontrolujte tesnenie (č. 6, kresba D – vizuálna kontrola). Výmenu plynovej nádoby robte vždy vonku a v dostatočnej vzdialenosti od iných osôb. Predtým, ako plynovú bombu (č. 5) pripojíte k zariadeniu vonku a ďaleko od všetkých možných zápalných zdrojov ako je otvorený oheň, zápalné plamienky, elektrické variče, ale aj ďaleko od iných osôb, skontrolujte, či je ventil na reguláciu plynu (č.3) pevne uzavretý. Teraz sa plynová kartuša dá, ako je to znázornené na obrázku (obrázok I), priskrutkovať na ventil na odber plynu (č. 5) zvisle tak, aby plyn neunikal. Tesnenie musíte kontrolovať pred každým novým pripojením plynovej kartuše.

Čistenie zariadenia
Zariadenie čistite len vtedy, keď je horák vychladnutý. Na čistenie použite suchú handričku. Nepoužívajte čistiace prostriedky, pretože môžu upchať otvory horáka a plynovú dýzu.

Skladovanie a preprava
Po ukončení práce, pred odložením a prepravou musíte plynovú kartušu odskrutkovaním zo zariadenia odobrať. Dôležitá poznámka: keď odskrutkujete plynovú bombu, ventil na odber plynu na bombe sa automaticky uzavrie, aby nedochádzalo k úniku plynu

V čase, keď prístroj nepoužívate, dbajte na to, aby sa naň neprášilo a aby nebol vystavený vlhkosti.

Dbajte na to, aby bolo zariadenie úplne vychladnuté a ventil na odber plynu na zariadení zavretý. Až potom ho odložte na bezpečné a suché miesto. To isté sa vzťahuje aj na prepravu. Skontrolujte, či sa zariadenie a plynová kartuša nemôžu nekontrolovateľne pohybovať tam a späť. Zariadenie a plynovú kartušu prevážajte vždy oddelene.

Údržba a oprava
Používajte len predpísané náhradné diely. Nikdy nepoužívajte zariadenie s poškodeným dielom. Akékoľvek opravy, ako aj výmenu dýzy alebo výmenu tesnenia smie vykonávať iba autorizovaný špecializovaný predajca skvapalnených plynov alebo výrobca. V prípade opravy kontaktujte výrobcu na nižšie uvedenej servisnej adrese.

Na zariadení nevykonávajte žiadne zmeny. Zostava a nastavenia, ktoré vykonal výrobca, sa nesmú meniť. Svojvoľné vykonávanie konštrukčných zmien na zariadení, odoberanie súčiastok alebo používanie iných súčiastok, ktoré nie sú výrobcom povolené, môže byť veľmi nebezpečné.

Informácie týkajúce sa životného prostredia
Plynová náplň pozostáva z ekologicky neškodného kvapalného plynu a pre životné prostredie či ozónovú vrstvu nepredstavuje žiadne nebezpečenstvo. Riaďte sa smernicami pre kvapalný plyn. Tlaková plynová nádoba a jej obsah nepodlieha trvanlivosti.

Likvidácia plynovej bomby s ventilom na odber plynu
Úplne vyprázdnenú bombu so stlačeným plynom môžete odniesť na zberné miesto v systéme dvojitej recyklácie na likvidáciu. Čiastočne vyprázdnené tlakové plynové fľaše musíte dať zlikvidovať v zbernom centre škodlivých látok.

Likvidácia zariadenia
Nástavec horáka je vyrobený z recyklovateľných materiálov. Ak chcete zlikvidovať alebo recyklovať nástavec horáka, obráťte sa na miestny úrad na likvidáciu odpadu alebo spoločnosť zaoberajúcou sa likvidáciou odpadu.

Záruka
toto zariadenie má záruku, ktorá platí 2 roky od dátumu zakúpenia. Záručná doba začína plynúť dátumom zakúpenia. Pôvodný doklad si vždy odložte. Tento dokument sa vyžaduje ako doklad o kúpe. Ak sa v priebehu 2 rokov od dátumu zakúpenia tohto výrobku vyskytne materiálna alebo výrobná chyba, výrobok podľa vlastného uváženia opravíme alebo bezplatne vymeníme. Táto záruka vyžaduje, aby ste nám poruchové zariadenie, doklad o kúpe (potvrdenie) a krátky písomný popis poruchy a kedy k nej došlo, predložili v priebehu 2-ročného obdobia. Ak je porucha krytá našou zárukou, dostanete opravené zariadenie alebo nový výrobok. Ak máte nárok na záruku, kontaktujte nás prostredníctvom e-mailu na adrese: info@cfh-gmbh.de. Okamžite vás budeme kontaktovať.

Technické údaje

Pracovná teplota:	pribl. 730 °C
Typ plynu:	zmes plynu propán/bután
Horák:	P17
Kategória zariadenia:	priamy tlak zmesi bután-propán
Spotreba:	pribl. 85 g/h
Menovité tepelné zaťaženie:	pribl. 1,17 kW
Dýza:	Ø 0,24 mm

Výkonnostné údaje sa pri normálnej prevádzke môžu od hodnôt uvedených v návode na použitie odlišovať (napr. pri dlhšie trvajúcom použití na veľkých plochách výkon klesá. Dôvodom je tu zľadovatenie kartuše v dôsledku odberu plynu). Dôležitá informácia: Teplota okolitého vzduchu bude mať rozhodujúci vplyv na výkon zariadenia. Spravidla platí, že výkon sa znižuje pri nízkych teplotách.

Technické a optické zmeny vyhradené.

RO ROMÂNESC - Manual de utilizare

No. 52140 PC 140 Arzător manual pentru lipire „Piezo-Compact"

PC 140 Componente arzător manual pentru lipire „Piezo-Compact"
Dispozitivul constă într-un manual de utilizare și următoarele componente:
1. Arzător
2. Tub de ghidare arzător
3. Supapă de reglare gaz (buton de control)
4. Aprindere piezo
5. Recipient cu gaz de 230 g cu supapă de extragere (recipient cu gaz, nr. 52109)
6. Sigiliu din cauciuc negru

Vă rugăm să verificați bunurile în privința integralității.

Utilizare prevăzută
Arzătorul pentru lipire PC140 a fost conceput pentru utilizare necomercială și trebuie utilizat numai în spații bine ventilate sau în aer liber. Ideal pentru lipire moale și dură, aprindere, topire și întărire.

Important! Important: citiți cu atenție acest manual al utilizatorului pentru a vă familiariza cu dispozitivul înainte de a-l atașa la recipientul cu gaz. Păstrați instrucțiunile într-un loc sigur, astfel încât să le puteți citi din nou.

Nu utilizați dispozitivul pentru a aprinde un grătar pe cărbuni deoarece căldura reflectată de la cărbunele aprins poate deforma partea din plastic – risc de vătămare!

⚠ Informații de siguranță și avertizare
- Asigurați-vă întotdeauna că arzătorul pentru lipire și recipientul cu gaz nu pot fi accesate de către copii. Dispozitivul nu trebuie utilizat niciodată de către copii (pericol de rănire)!
- A se utiliza doar în zone bine ventilate. Utilizarea în interior este interzisă.
- Recipientul cu gaz este un recipient de unică folosință și nu poate fi reumplut. Reumplerea este interzisă, deoarece este foarte periculoasă (pericol de rănire).
- Acest dispozitiv trebuie utilizat doar cu un recipient universal cu gaz sub presiune de 230 g, CFH nr. 52109 (recipient cu gaz sub presiune cu supapă, DIN EN 417). Poate fi periculos să încercați să îl conectați la alte tipuri de recipiente cu gaz.
- Înainte de racordarea recipientului cu gaz, asigurați-vă că există o garnitură de etanșare montată (între dispozitiv și recipientul cu gaz) și că acesta este într-o stare bună (a se vedea Schița D - Fig. 6 garnitură de etanșare din cauciuc neagră montată pe supapa dispozitivului de extragere a gazului).
- Recipientul cu gaz (nr. 5) trebuie întotdeauna înșurubat bine la supapa dispozitivului de extragere a gazului (nr. 7)!
- Respectați textele de siguranță de pe cartuș.
- Aveți întotdeauna în vedere ca după încheierea lucrului să fie închis complet robinetul de reglare a gazului (nr. 3). Deșurubați apoi cartușul de la aparat.
- Nu efectuați nicio modificare la dispozitiv sau la recipientul cu gaz (pericol de rănire).
- Protejați recipientul cu gaz contra încălzirii la peste 50 °C (de ex. radiația solară) (pericol de explozie).
- Înlocuirea cartușului se va efectua numai în aer liber și la distanță de alte persoane. Fumatul este interzis în cazul înlocuirii recipientului.
- Conținutul cartușului este un amestec de gaze propan/butan și este inflamabil. Aparatul și cartușul trebuie protejate contra accesului copiilor și persoanelor fără permisiune.
- Cartușul nu are voie niciodată să fie transportat în avion.
- Evitați utilizarea dispozitivului în apropierea materialelor inflamabile (hârtie, lemn sau substanțe inflamabile). Dispozitivul poate atinge temperaturi foarte înalte în timpul operării normale.
- PRECAUȚIE: piesele accesibile pot fi foarte fierbinți. Țineți copiii mici la distanță de dispozitiv (risc de ardere). Evitați să atingeți arzătorul în timp ce este fierbinte.
- Nu așezați jos arzătorul aprins (pericol de incendiu). Nu lăsați nesupravegheat dispozitivul dacă este pornit. Precauție! Nici după utilizare, arzătoarele nu trebuie să fie așezate niciodată în apropierea materialelor inflamabile – pericol de incendiu.
- Nu utilizați niciodată dispozitivul într-un hambar, într-un foișor din lemn și nici lângă un gard din lemn (pericol de incendiu).
- Aparatul trebuie utilizat la o distanță care prezintă siguranță față de substanțele inflamabile. Trebuie respectată o distanță minimă de 50 cm față de substanțele inflamabile.
- În cazul vântului puternic, ploii sau umidității mari trebuie să se renunțe complet la utilizarea aparatului. Dacă flacăra este stinsă de o rafală de vânt, închideți imediat supapa de reglare a gazului (nr. 3), pentru ca gazul să nu se mai poată scurge.
- Nu păstrați aparatul și cartușul în apropierea surselor de căldură (instalații de încălzire, aparate electrice, sobe sau radiație solară puternică etc.).
- Dispozitivul trebuie utilizat numai într-o zonă bine ventilată. Standardele naționale se aplică:
o pentru alimentarea cu aer de combustie
o pentru prevenirea acumulării unor cantități periculoase de gaze nearse
- Dispozitivul nu trebuie utilizat niciodată în apropierea surselor de căldură, a flăcărilor sau a scânteilor, a acumulărilor de praf sau a substanțelor inflamabile. Dispozitivul trebuie utilizat numai la o distanță sigură față de materialele inflamabile – păstrați o distanță de siguranță de cel puțin 0,5 m față de toate obiectele, precum și o distanță de cel puțin 1 m față de orice obiecte care se află deasupra dispozitivului.

Explicații simbol
Pentru a deschide supapa de reglare a gazului = rotiți supapa de reglare a gazului în direcția PORNIT) (+).
Închiderea supapei de reglare a accelerației = rotiți supapa de reglare a gazului în poziția OPRIT) (-).
P = propan

Testare împotriva scurgerilor
Dacă din dispozitivul dumneavoastră se scurge gaz (puteți mirosi gaz), duceți dispozitivul imediat afară, într-un loc cu circulație bună a aerului și fără surse de aprindere, unde se poate căuta și remedia locul pe unde se scurge gazul. Verificați etanșeitatea dispozitivului dumneavoastră numai în aer liber. Nu căutați niciodată scurgeri cu flacăra. Folosiți în schimb apă cu săpun sau un spray de detecție a scurgerilor!

Note importante înainte de punerea în funcțiune a dispozitivului
Asamblarea și setările efectuate de producător nu trebuie schimbate. Efectuarea voluntară de modificări constructive la aparat, îndepărtarea de piese sau utilizarea altor piese, care nu sunt omologate de producător pentru aparat, pot reprezenta un pericol. Nu modificați dispozitivul în niciun mod.

Acest dispozitiv trebuie utilizat doar cu un recipient universal cu gaz sub presiune de 230 g, CFH nr. 52109 (recipient cu gaz sub presiune cu supapă, DIN EN 417). Poate fi periculos să încercați să îl conectați la alte tipuri de recipiente cu gaz. Puteți procura aceste cartușe fără probleme din magazinul pentru materiale de construcții sau din comerțul de specialitate.

În nici un caz nu este voie să se utilizeze aparatul astfel încât cartușul să fie ținut orizontal sau cu supapa cartușului de gaz în jos. În acest caz, curge gaz lichefiat în arzător și acest lucru ar conduce la o flacără necontrolată care pâlpâie roșu. Este posibil ca apoi arzătorul să funcționeze defectuos. Aparatul trebuie să fie poziționat imediat, astfel încât să fie în poziție verticală (a se vedea Schița B), cu supapa recipientului cu gaz orientată în sus. Robinetul de reglare (nr. 3) trebuie închis în același timp. După 2-3 minute se poate utiliza din nou aparatul.

Înainte de punerea în funcțiune și pe timpul lucrului nu este voie să se agite cartușul și nici aparatul cu cartușul racordat regulamentar. Prin agitare se poate scurge gaz în fază lichidă. În acest caz, închideți imediat supapa de reglare a gazului (nr. 3). Aparatul este funcțional din nou după 2-3 minute, deoarece gazul s-a restabilizat în cartuș.

Recipientul cu gaz (cartușul) trebuie înlocuit în aer liber și la distanță de toate sursele de aprindere posibile, cum sunt flăcările deschise, flăcările de aprindere, aparatele de gătit electrice, și la distanță de alte persoane.

Măsuri care trebuie luate înainte de racordarea recipientului cu gaz
Asigurați-vă că bornele și conexiunile sunt la locul lor și fără deteriorări. Înainte de racordarea recipientului cu gaz, trebuie să vă asigurați că garnitura de etanșare (nr. 6 în Schița D) de pe supapa dispozitivului de extragere a gazului (nr. 7) este prezentă și în stare bună (inspecție vizuală). Această garnitură de etanșare garantează îmbinarea etanșă la gaz dintre aparat și recipientul cu gaz (cartușul). Verificați componentele care conduc gazul să nu fie deteriorate. Nu utilizați un dispozitiv cu sigiliul deteriorat sau uzat. Nu utilizaţi un dispozitiv defect care prezintă scurgeri sau care nu funcționează în mod corespunzător. Închideți robinetul de reglare a gazului la aparat înainte de racordarea unui cartuș. Asigurați-vă întotdeauna că toate conexiunile sunt bine etanșate, înainte de a aprinde arzătorul. Nu căutați niciodată o scurgere de gaz cu o flacără, ci utilizați pentru aceasta o soluție de apă și săpun (de ex. 10 picături detergent lichid cu apă) sau un spray pentru detectarea scurgerilor de gaz.

Asamblarea recipientului de gaz sub presiune
Arzătorul pentru lipire este complet asamblat, cu excepția recipientului cu gaz cu supapa acestuia de extragere a gazului. Asigurați-vă că montarea cartușului (nr. 5) la aparat se realizează în aer liber și la distanță de toate sursele de aprindere posibile, cum sunt flăcările deschise, flăcările de aprindere, aparatele de gătit electrice, și la distanță de alte persoane. Asigurați-vă că supapa de reglare a gazului (nr. 3) este închisă fix. Scoateți capacul de protecție de pe recipientul cu gaz înainte de a-l atașa. Este necesară o șurubelniță, printre alte lucruri. Acum, ținând cartușul cu gaz în poziție verticală, înșurubați-l **BINE** la supapa de extragere a gazului (nr. 7) (a se vedea Schița A). Garnitura de etanșare din cauciuc (nr. 6) de pe supapa de extragere a gazului (nr. 7) trebuie verificată întotdeauna înainte de atașarea unui recipient nou cu gaz (schiță D, inspecție vizuală). Verificați etanșeitatea componentelor care conduc gazul periindu-le cu apă cu săpun sau pulverizându-le cu un spray de detectare a scurgerilor. Verificați etanșeitatea dispozitivului dumneavoastră numai în aer liber. Nu căutați niciodată vreo scurgere cu o flacără, în schimb utilizați pentru aceasta apă cu săpun sau un spray de detectare a scurgerilor (după cum este descris)!

Pornire
Supapa de reglare a gazului (nr. 3) trebuie oprită, atașamentul arzătorului trebuie să fie **BINE** montat pe recipientul cu gaz sub presiune (nr. 5). Acum deschideți puțin supapa de reglare a gazului (nr. 3) (rotiți cu aproximativ ½ de tură în direcția (+)) și apoi aprindeți gazul de la ieșirea arzătorului (nr. 1) apăsând butonul piezo (nr. 4) (consultați Schița E). Capul arzătorului nu trebuie ținută orientată în jos la un unghi, din motive de siguranță. (Dispozitivul trebuie ținut ca în Schița E). Partea inferioară a recipientului va fi apoi orientată în jos. (IMPORTANT! Deschiderea prea largă a supapei de reglare a gazului (nr. 3) va permite să curgă prea mult gaz în arzător (nr. 1) și aprinderea flăcării va fi apoi dificilă. După ce flacăra s-a aprins, supapa de reglare a gazului (nr. 3) poate fi deschisă mai mult pentru a permite dispozitivului să atingă puterea maximă. Secțiunea inferioară a recipientului cu gaz sub presiune poate fi, de asemenea, utilizată ca suprafață de contact a dispozitivului.
O durată de preîncălzire de cel puțin 3 minute trebuie menținută până la atingerea temperaturii de lucru. Nu țineți arzătorul deasupra capului și nu îl înclinați prea mult în timpul preîncălzirii. Nu așezați jos arzătorul aprins (pericol de incendiu). Nu lăsați nesupravegheat dispozitivul în timp ce acesta este în funcțiune. Precauție! Nici după utilizare, arzătoarele nu trebuie să fie așezate niciodată în apropierea materialelor inflamabile – pericol de incendiu.

Extraordinar de important!
În niciun caz dispozitivul nu trebuie ținut astfel încât recipientul cu gaz sub presiune să fie ținut orizontal sau cu supapa recipientului/capul arzătorului îndreptat(ă) în jos în primele 3 minute (durata de preîncălzire a arzătorului). Dacă se întâmplă acest lucru, gazul lichid va curge în arzător, ducând la o flacără roșiatică necontrolată și proprietățile de ardere ale dispozitivului se vor pierde. Dispozitivul trebuie să fie readus imediat în poziția indicată în Schița B de mai sus (supapa/arzătorul recipientului în sus) și supapa de reglare a gazului (nr. 3) trebuie închisă. După 2-3 minute se poate utiliza din nou aparatul.

Reglarea flăcării
Puteți regla flacăra utilizând butonul de control al gazului (nr. 3) rotindu-l în direcția (+) sau (-).

Testare împotriva scurgerilor
Dacă din dispozitivul dumneavoastră se scurge gaz (puteți mirosi gaz), duceți dispozitivul imediat afară, într-un loc cu circulație bună a aerului și fără surse de aprindere, unde se poate căuta și remedia locul pe unde se scurge gazul. Verificați etanșeitatea dispozitivului dumneavoastră numai în aer liber. Nu căutați niciodată scurgeri cu flacăra. Folosiți în schimb apă cu săpun sau un spray de detecție a scurgerilor!

Închiderea dispozitivului
Prin închiderea robinetului de reglare a gazului (nr. 3 – rotind robinetului de reglare în direcția (-)) se stinge flacăra la arzător după o întârziere scurtă. După stingerea flăcării, cartușul se poate deșuruba de la aparat.

Înlocuirea unui recipient cu gaz
Verificați dacă arzătorul a fost stins înainte de a slăbi recipientul cu gaz. Asigurați-vă că recipientul este gol înainte de a-l schimba (scuturați-l ca să auziți dacă face zgomot lichidul rămas).
Apoi deșurubați cartușul cu gaz de la dispozitiv și lăsați dispozitivul să se răcească complet înainte de a-l depozita sau de a-l transporta. Inspectați garnitura de etanșare (nr. 6, Schița D - verificare vizuală) înainte de a conecta un recipient nou cu gaz. Înlocuiți recipientul cu gaz în aer liber și la distanță de alte persoane. Înainte de a monta acum cartușul (nr. 5) la aparat, în aer liber și la distanță de toate sursele de aprindere posibile, cum sunt flăcările deschise, flăcările de aprindere, aparatele de gătit electrice, și la distanță de alte persoane, vă rugăm să verificați dacă robinetul de reglare a gazului (nr. 3) este bine închis. Acum, ținând cartușul cu gaz vertical, înșurubați-l bine la supapa de extragere a gazului (nr. 5), așa cum se arată mai sus (imaginea I), pentru ca gazul să nu se degaje. Garnitura de etanșare trebuie verificată înaintea fiecărei noi racordări a cartușului.

Curățarea aparatului
Curățarea aparatului este posibilă cu o lavetă uscată, când arzătorul este răcit. Nu utilizați agenți de curățare, deoarece aceștia pot înfunda orificiile arzătorului și duza de gaz.

Depozitare și transport
După încheierea lucrului, înaintea depozitării și transportului trebuie detașat întotdeauna cartușul de la aparat prin deșurubare. Notă importantă: când deșurubați recipientul cu gaz, supapa de extragere de pe recipient se oprește automat, astfel încât să nu mai degaje gaze

Dacă aparatul nu este utilizat, atunci păstrați-l protejat contra prafului și umidității.

Aveți în vedere ca aparatul cu supapa închisă de extragere a gazului să fie complet răcit înainte de a-l depozita într-un loc uscat și care prezintă siguranță. Același lucru este valabil și pentru transport. Asigurați-vă că dispozitivul și cartușul cu gaz nu se pot deplasa înainte și înapoi necontrolat. În cazul transportului, aparatul trebuie transportat întotdeauna separat de cartuș.

Întreținere și reparație
Utilizați numai piese de schimb recomandate. Nu utilizați niciodată un dispozitiv cu o componentă deteriorată. Orice reparații precum și înlocuirea duzei sau înlocuirea garniturii de etanșare trebuie efectuate numai de către un comerciant de specialitate autorizat pentru gaze lichefiate sau de către producător. În caz de reparație, contactați producătorul la adresa de service indicată mai jos.

Nu efectuați nicio modificare la dispozitiv. Asamblarea și setările efectuate de producător nu trebuie schimbate. Efectuarea voluntară de modificări constructive la aparat, îndepărtarea de piese sau utilizarea altor piese, care nu sunt omologate de producător pentru aparat, pot reprezenta un pericol.

Informații privind mediul
Gazul umplut în recipient constă din gaz lichefiat nepoluant și nu reprezintă un pericol pentru mediul înconjurător sau stratul de ozon. Respectați informațiile de ghidare pentru gaze lichefiate. Recipientul de gaz sub presiune și conținutul acestuia nu fac obiectul unei perioade de valabilitate.

Eliminarea recipientului cu gaz cu supapa acestuia de extragere
Un recipient cu gaz sub presiune complet golit poate fi dus la punctul de colectare într-un sistem de colectare dublu pentru eliminare. Rezervoarele de gaz sub presiune care sunt golite parțial trebuie îndepărtate prin centrele de colectare a deșeurilor nocive.

Îndepărtarea ca deșeu a dispozitivului
Atașamentul arzătorului este fabricat din materiale reciclabile. Contactați biroul dumneavoastră local de eliminare a deșeurilor sau compania de eliminare a deșeurilor pentru eliminarea sau reciclarea atașamentului arzătorului.

Garanție
Acest dispozitiv are o garanție care expiră la 2 ani de la data achiziționării. Perioada de garanție începe de la data achiziționării. Păstrați întotdeauna chitanța originală. Acest document este necesar pentru a dovedi achiziția. Dacă un defect material sau de fabricație survine în interval de 2 ani de la data la care acest produs a fost achiziționat, atunci noi vom repara sau vom înlocui produsul în mod gratuit, la discreția noastră. Această garanție impune ca dispozitivul defect, dovada cumpărării (chitanța) și o descriere scurtă în scris a defectului și a momentului când a apărut, să ne fie trimise în decursul perioadei de 2 ani. Dacă defectul este acoperit de garanția noastră, veți primi dispozitivul reparat sau un produs nou. Contactați-ne prin e-mail la: info@cfh-gmbh.de dacă aveți o cerere de garanție. Vă vom contacta imediat.

Specificații tehnice

Temperatura de lucru:	aprox. 730 °C
Tipul de gaz:	Amestec de gaz propan/butan
Arzător:	P17
Categorie dispozitiv:	presiunea directă a amestecului de butan-propan
Consum:	aprox. 85 g/h
Sarcină termică nominală:	aprox. 1,17 kW
Duză:	Ø 0,24 mm

Datele de randament pot să difere, în cazul funcționării normale, de valorile din instrucțiunile de utilizare (de ex. randamentul scade în cazul utilizărilor mai lungi pe suprafețe mari. Motivul pentru acest lucru este înghețarea cartușului prin extragerea gazului). Informație importantă: Temperatura mediului înconjurător are o influență hotărâtoare asupra randamentului aparatului. De regulă este valabil: la frig se reduce randamentul.

Parametrii tehnici și vizuali pot suferi modificări.

CFH Löt- und Gasgeräte GmbH
Bahnhofstraße 50, D-74254 Offenau, GERMANY
Tel. +49 7136 9594-0
FAX +49 7136 9594-44
Internet: www.cfh-gmbh.de
E-Mail: info@cfh-gmbh.de